

# Der Lindauer



*Der Frühling entfaltet so langsam seine ganze Pracht.*

*Foto: Danielle Hochstrasser*



## Liebe Lindauerinnen und Lindauer

### Jahresrechnung 2025 mit Punktlandung

Die Jahresrechnung 2025 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 887'895.49 ab. Budgetiert war ein Defizit von Fr. 858'400. Die Abweichung gegenüber Budget beträgt somit Fr. 29'495.49.

Der Gesamtaufwand beläuft sich auf 43.38 Millionen Franken, der Gesamtertrag auf 42.49 Millionen Franken. Die höheren Aufwendungen konnten weitgehend durch Mehrerträge kompensiert werden. Trotz einzelner Mehrkosten, insbesondere bei Transferaufwendungen, Sach- und Betriebsaufwand sowie einem ausserordentlichen Aufwand von Fr. 370'479.54, konnte das Gesamtergebnis dank stabiler Steuererträge und sorgfältiger Ausgabendisziplin insgesamt budgetkonform gehalten werden.

Die Investitionen im Verwaltungsvermögen erzielten einen Einnahmenüberschuss von Fr. 1'957'849.19, während im Finanzvermögen keine Investitionen getätigt wurden.

Die Bilanzsumme liegt bei rund 90.9 Millionen Franken, das Eigenkapital bei rund 51 Millionen Franken. Die Gemeinde verfügt über keine langfristigen Finanzverbindlichkeiten und die Investitionen konnten vollständig aus eigenen Mitteln finanziert werden.

Zusammenfassend präsentiert sich die finanzielle Lage der Gemeinde trotz des ausgewiesenen Aufwandüberschusses weiterhin als sehr stabil und substanzstark. Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2025 an seiner Sitzung vom 11. März zu Händen der Gemeindeversammlung vom 15. Juni genehmigt. Die Revision hat die Jahresrechnung bereits im Vorfeld geprüft und für korrekt befunden.

### Lindauer im neuen Erscheinungsbild

Weiter freue ich mich sehr, Ihnen mitteilen zu können, dass «Der Lindauer» ab der Mai-Ausgabe in einem neuen Layout erscheinen wird. Mit dem frischen, modernen Erscheinungsbild möchten wir die Lese-

freundlichkeit verbessern, Inhalte übersichtlicher gestalten und Ihnen wichtige Informationen noch klarer präsentieren. Neben einer optischen Neugestaltung erwarten Sie eine strukturiertere Themenaufteilung sowie ein insgesamt zeitgemässes Design.

Inhaltlich bleibt unser Mitteilungsblatt selbstverständlich wie gewohnt informativ und aktuell – nur das Erscheinungsbild wird moderner und benutzerfreundlicher.

Wir hoffen, dass Ihnen das neue Layout gefällt, und freuen uns über Ihr Feedback.

*Bernard Hosang, Gemeindepräsident*

## Aus dem Gemeinderat

### Schulhaus Grafstal, Altbau, Flachdachsanierung; gebundene Ausgabe und Arbeitsvergaben

Im Herbst 2025 hat sich im Altbau des Schulhauses Grafstal ein Wasserschaden ereignet. Ein Klassenzimmer inkl. Gruppenraum im ersten Obergeschoss war während rund zwei Monaten nicht benutzbar, da der Boden und die Wände nass waren und ausgetrocknet werden mussten. Der Schulbetrieb war stark eingeschränkt. Der Schaden ist auf das Flachdach mit Baujahr 1976 zurückzuführen. Dieses ist undicht und muss vollständig saniert werden. Der Gemeinderat genehmigt für die Sanierung einen gebundenen Kredit von Fr. 92'000.

### Schwimmbad, Genehmigung Notfallbetrieb Hitzeperioden und Festlegung der Eintrittspreise ab Saison 2026

Ortsansässige und auswärtige Badegäste schätzen unsere eher kleine, familienfreundliche, saubere und gut gepflegte Badi sehr. Der Betrieb kommt aber nicht nur in Bezug auf die hohen Besucherzahlen an einzelnen Tagen vermehrt an seine Grenzen. Gesellschaftliche Entwicklungen wie Littering auf der ganzen Anlage und in den Garderoben, rücksichtsloses Verhalten und wenig Achtung vor fremdem Eigentum haben auch hier Einzug gehalten.

Im Monat Juni 2025 verzeichnete das Schwimmbad Grafstal ein Besucheraufkommen von 12'123 Badegästen, teilweise mit einzelnen Tagen, an denen knapp 1'500 Personen im Schwimmbad waren. Die Schwimmbadtechnik kommt während solchen Phasen an ihre Grenzen. Insbesondere während Hitzeperioden (30° an mehreren aufeinanderfolgenden Tagen) sind diese Besucherzahlen für den Betrieb bezüglich Sicherheit, Sauberkeit und Ruhe-/Pausenzeiten für die Mitarbeitenden kaum mehr zu stemmen. Es ist davon auszugehen, dass diese extremen Wetterperioden in der Zukunft zunehmen werden. Während einer Hitzeperiode werden nebst verschiedenen betrieblichen Anpassungen folgende Mass-

**Steinmann**  
Uhren Service Center

Chlotengasse 12 8317 Tagelswangen  
Telefon 044 833 65 24  
info@steinmannuhren.ch  
www.steinmannuhren.ch

**Betriebsferien: 20. April - 02. Mai 2026**

**Öffnungszeiten 2026**  
**Dienstag** 9 - 12 Uhr / 14 - 18 Uhr  
**Freitag** 9 - 12 Uhr  
**Oder nach telefonischer Vereinbarung**

nahmen festgelegt, um die Saison 2026 sicher zu gestalten:

**Besucherobergrenze:**

Ab dem dritten Hitzetag sind maximal 1'050 Personen erlaubt (Saisonkartenbesitzer haben immer Zutritt).

**Öffnungszeiten:**

Werden reduziert (z.B. erst am Nachmittag öffnen), so dass Erholungszeiten der Schwimmbadmitarbeiter gewährleistet sind.

**Littering-Kampagne:**

«Schwimmbad bleibt sauber» wird analog Gemeindekampagne aus dem Jahr 2023 umgesetzt.

Die Eintrittspreise sind seit Jahren unverändert. Auch die MwSt.-Erhöhung von 7.7% auf 8.1% per 1. Januar 2024 wurde nicht auf die Eintrittspreise überwält. Bisher wurde bei den Preisen zwischen Ortansässigen und Auswärtigen nicht differenziert. Dies soll angepasst werden, da wir viele auswärtige Gäste verzeichnen.

Die Eintrittspreise werden wie folgt angepasst:

	Einzel		
	bis Saison 2025	ab Saison 2026 Ortsansässige	ab Saison 2026 Auswärtige
Kinder (6 – 18 Jahre)	Fr. 3.50	Fr. 5.00	Fr. 6.50
Erwachsene (ab 18 Jahre)	Fr. 6.50	Fr. 8.00	Fr. 9.50
Abendeintritt (ab einer Stunde vor Badeschluss)	Fr. 3.50	Fr. 5.00	Fr. 6.50
	Abo		
	bis Saison 2025 20er Abo	ab Saison 26 20er Abo Ortsansässige	ab Saison 26 20er Abo Auswärtige
Kinder (6 – 18 Jahre)	Fr. 50.00	Fr. 60.00, 20 Eintritte	Fr. 90.00, 20 Eintritte
Erwachsene (ab 18 Jahre)	Fr. 50.00	Fr. 60.00, 10 Eintritte	Fr. 90.00, 10 Eintritte
	Saisonkarte		
	bis Saison 2025	ab Saison 2026 Ortsansässige	ab Saison 2026 Auswärtige
Kinder (6 – 18 Jahre)	Fr. 40.00	Fr. 50.00	Fr. 65.00
Erwachsene (ab 18 Jahre)	Fr. 75.00	Fr. 90.00	Fr. 110.00
Familienkarte nur für Einwohner/-innen (nur auf Gemeinde erhältlich)	Fr. 170.00	Fr. 200.00	---
Alleinerziehende nur für Einwohner/-innen (nur auf Gemeinde erhältlich)	Fr. 95.00	Fr. 110.00	---

**Revision Gebührentarif per 1. Mai 2026**

Infolge der Anpassung der Eintrittspreise fürs Schwimmbad hat der Gemeinderat die daraus folgende Anpassung des Gebührentarifs erlassen und per 1. Mai 2026 in Kraft gesetzt. Der Gemeinderatsbeschluss vom 11. März 2026 sowie die Änderungen vom 11. März 2026 liegen in der Abteilung Präsidiales, Tagelwangerstrasse 2, 8315 Lindau, während 30 Tagen zur Einsichtnahme auf. Der Gemeinderatsbeschluss inklusiv Beilage mit den Anpassungen, ist ebenfalls online auf der Gemeinewebsite zu finden. Gegen die Änderung des Gebührentarifs und gegen den Zeitpunkt des Inkrafttretens am 1. Mai 2026 kann innert 30 Tagen, von dieser Publikation an gerechnet, beim Bezirksrat Pfäffikon, Hörnlistrasse 71, 8330 Pfäffikon, Rekurs erhoben werden. Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist beizulegen.

**Einzelinitiative «Baum pro Kind» – Verschiebung an die Gemeindeversammlung vom 7. Dezember 2026**

Am 14. November 2025 wurde eine Einzelinitiative «Baum pro Kind» eingereicht. Der Gemeinderat hat bereits mit Beschluss vom 3. Dezember 2025 festgestellt, dass die Initiative die formellen und materiellen Anforderungen erfüllt und dementsprechend gültig ist. Entgegen der damaligen Publikation vom 12. Dezember 2025 wird über die Initiative aus terminlichen Gründen nicht an der Gemeindeversammlung vom 15. Juni 2026, sondern an der Gemeindeversammlung vom 7. Dezember 2026 abgestimmt. Der Beschluss wurde am 20. März 2026 amtlich publiziert.

**Schulhaus Bachwis, zusätzlicher Schulraum; Kreditabrechnung**

Seit den Sommerferien 2025 kann das Angebot für die schulergänzende Betreuung vollumfänglich im Ortsteil Winterberg auf der Schulanlage Bachwis zur Verfügung gestellt werden. Die damit verbundenen Raumrochaden und baulichen Massnahmen wurden planmässig umgesetzt. Der Gemeinderat genehmigte die Kreditabrechnung über Fr. 82'018.78.



## Engagement und Dienstleistungen für Hauseigentümer – auch in Lindau.

Alles aus einer Hand:

- ✔ Rechtsberatung
- ✔ Verkauf
- ✔ Bewertung
- ✔ Vermietung
- ✔ Wohnungsabnahme
- ✔ Bauberatung



**Online-Ratgeber Wohneigentum**  
Erhalten Sie eine seriöse und unabhängige Empfehlung von erfahrenen Fachexperten.  
[www.hev-ratgeber.ch](http://www.hev-ratgeber.ch)



**Ralph Bauert**  
Geschäftsführer

**Profitieren Sie von den HEV-Vorteilen:** [www.hev-winterthur.ch](http://www.hev-winterthur.ch) • 052 212 67 70



Bist Du auf der Suche nach einem interessanten und abwechslungsreichen Ausbildungsplatz? Auf August 2026 bieten wir eine Lehrstelle als

## Fachfrau / Fachmann Betriebsunterhalt EFZ (Fachrichtung Hausdienst)

Bist Du handwerklich begabt und strebst eine Ausbildung im Hauswartungsbereich an? Interessieren Dich der Kontakt mit Schülern, Lehrern und Vereinen und die abwechslungsreichen Arbeiten in und um die Schul- und Verwaltungsliegenschaften? Du wirst staunen, wie vielfältig die Arbeiten im Hauswartungsbereich sind. Die drei Lehrjahre führen Dich durch alle Aufgabenbereiche unseres Hauswartungs-Teams: Reinigung und Entsorgung, Gärtnerarbeiten, Haustechnik, Reparaturen und Dienstleistungen aller Art.

### Voraussetzungen für die Ausbildung sind:

- Abgeschlossene Sekundarschule B
- Freude an praktischer Arbeit und handwerkliches Geschick
- Interesse für planerische und organisatorische Aufgaben
- Angemessene Flexibilität und Zuverlässigkeit
- Gute Gesundheit, körperliche Fitness
- Teamfähigkeit

### Wir bieten:

- Eine umfassende und seriöse Ausbildung in einem motivierten und spannenden Umfeld
- Fachlich kompetente Mitarbeitende, die dich unterstützen, das nötige Fachwissen zu erlernen

Für weitere Fragen steht Dir der Betriebsleiter Liegenschaften, Alex Ryffel (058 206 44 47 oder alex.ryffel@lindau.ch) gerne zur Verfügung.

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Deine elektronische Bewerbung (Begleitschreiben, Lebenslauf mit Foto und Zeugniskopien) bis spätestens am **30. April 2026 an info@lindau.ch**.

Willst Du mehr über die Gemeinde Lindau erfahren? Dann besuche unsere Webseite unter [www.lindau.ch](http://www.lindau.ch) oder [www.schule-lindau.ch](http://www.schule-lindau.ch).

## Brüttenerstrasse, 8312 Winterberg / Befristete Temporeduktion infolge Amphibienwanderung in den Monaten Februar bis April 2026

Am Ende der Winterzeit ziehen Millionen Amphibien zu ihren Fortpflanzungsgewässern. Warme Nächte und die feuchte Witterung sind für Frösche, Kröten und Molche ein Signal, sich auf den Weg zu ihren Laichgewässern zu machen.

Amphibien sind in der Schweiz stark bedroht. Während der Amphibienwanderung in den Monaten Februar bis April stellt der Kanton an den Zugstellen Zäune auf. Freiwillige sammeln die Tiere ein und tragen sie über die Strasse.

Zum Schutz der Freiwilligen wird zwischen Februar und April jeweils während wenigen Stunden pro Tag, in denen die Freiwilligen die Amphibien einsammeln, entlang der Brüttenerstrasse eine befristete Temporeduktion von 80 km/h auf 60 km/h signalisiert werden.

Wir bitten Sie um Kenntnisnahme.

Gemeinderat Lindau

Sponti-Car  
Lindau

## CAR-SHARING in Lindau

Parkplatz  
Gemeindehaus  
18.03.07.2024

Von Lindau für Sie:

Mit dem Car-Sharing Angebot von Sponti-Car sind Sie flexibel, günstig und zu 100% elektrisch unterwegs. Sie haben keine Fixkosten und bezahlen nur, wenn Sie das Fahrzeug brauchen.

Alle Infos finden Sie hier

100% elektrisch  
Bürgerhaushalt

Sponti-Car  
on Auto für alle

Gemeindestrasse 2  
8434 Hohenbachhorn  
Mo - Sa 06:00 - 22:00

055 264 00 00  
info@sponti-car.ch  
www.sponti-car.ch

## Wir gratulieren



zum 90. Geburtstag  
am 2. April

**Margaretha Frei,**  
wohnhaft Zentrum Rämismühle,  
Mühlestrasse 8,  
8487 Rämismühle

zur Diamantenen Hochzeit  
am 23. April

**Verena und Robert Knubel,**  
wohnhaft Chaltenriet 12,  
8310 Grafstal



zur Diamantenen Hochzeit  
am 6. Mai

**Heidi und Heinrich Pfister,**  
wohnhaft Eichweid 27, 8312 Winterberg

Den Jubilaren wünschen wir alles Gute, viel Sonnenschein und vor allem gute Gesundheit.

Gemeinderat Lindau

## Kontakt Gemeindeverwaltung

### Abteilung

#### Bau und Werke:

Bereich Bau  
Gemeindewerke

#### Telefon:

058 206 44 60  
058 206 44 80

#### E-Mail:

bau@lindau.ch  
werke@lindau.ch

#### Abteilung Bildung:

Bereich Bildung  
Bereich Jugend

#### Telefon:

058 206 44 20  
058 206 44 90

#### E-Mail:

bildung@lindau.ch  
jugend@lindau.ch

#### Abteilung Finanzen und Liegenschaften:

Bereich Finanzen  
Bereich Liegenschaften  
Bereich Steuern

#### Telefon:

058 206 44 30  
058 206 44 45  
058 206 44 40

#### E-Mail:

finanzen@lindau.ch  
liegenschaften@lindau.ch  
steuern@lindau.ch

#### Abteilung Präsidiales, Gesellschaft, Sicherheit:

Bereich Präsidiales  
Bereich Gesellschaft, Sicherheit  
Bestattungsamt

#### Telefon:

058 206 44 50  
058 206 44 00  
058 206 44 00

#### E-Mail:

info@lindau.ch  
gesellschaft@lindau.ch  
gesellschaft@lindau.ch

#### Abteilung Soziales:

Abteilung Soziales /  
AHV-Zweigstelle

#### Telefon:

058 206 44 10

#### E-Mail:

soziales@lindau.ch

#### Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag: 08.30 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 17.30 Uhr  
Dienstag bis Donnerstag: 08.30 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr  
Freitag: 08.00 bis 13.00 Uhr (durchgehend)

terentwickelnden Arbeitsauftrag der Abteilung Soziales Rechnung zu tragen. Die «Ergänzenden Unterstützungsrichtlinien der Sozialbehörde» sind auf der Webseite der Gemeinde auffindbar unter: [www.lindau.ch/beschluesse](http://www.lindau.ch/beschluesse).

### Aufruf zur Mitgestaltung des Kulturprogramms

Ein grosser Teil des Kulturprogramms in der Gemeinde wurde während vieler Jahre mit grossem Engagement und viel Herzblut vom Forum Lindau organisiert und geprägt. Mit zahlreichen Veranstaltungen und Initiativen hat das Forum massgeblich zur kulturellen Vielfalt und zur Belebung des Gemeindelebens beigetragen. Ende 2026 wird das Forum seine Tätigkeit beenden. Für das langjährige, wertvolle und engagierte Wirken sprechen wir dem gesamten Team unseren herzlichen Dank aus.

Damit auch künftig ein abwechslungsreiches und attraktives Kulturprogramm angeboten werden kann, sucht die Gemeinde ein neues Team, das diese Aufgabe übernimmt. Ziel ist es, bestehende Aktivitäten weiterzuführen, neue Impulse zu setzen und das Angebot kontinuierlich weiterzuentwickeln. Gesucht werden interessierte Einzelpersonen oder Gruppen mit Freude an Kultur, die gerne Veranstaltungen planen und organisieren und bereit sind, Verantwortung zu übernehmen. Ob Konzerte, Lesungen, Ausstellungen oder andere Formate – der Kreativität sind kaum Grenzen gesetzt. Besonders willkommen sind neue Ideen, frische Perspektiven und das Engagement, das kulturelle Leben aktiv mitzugestalten.

Die Gemeinde unterstützt das zukünftige Team im Rahmen ihrer Möglichkeiten und freut sich auf motivierte Mitwirkende.

Für weitere Auskünfte stehen wir gerne zur Verfügung und freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme sowie auf vielfältige und inspirierende Ideen.

Ressort Sicherheit und Gesellschaft  
E-Mail: [gesellschaft@lindau.ch](mailto:gesellschaft@lindau.ch)  
Telefon: 058 206 44 00

### Ergänzende Unterstützungsrichtlinien der Sozialbehörde Lindau

Zu den Aufgaben einer kommunalen Sozialbehörde gehört die Festlegung der Richtlinien zur Ausrichtung von wirtschaftlicher Hilfe, soweit diese nicht durch übergeordnetes Recht geregelt sind. Die Sozialbehörde Lindau hat an ihrer Klausur vom Januar die «Ergänzenden Unterstützungsrichtlinien der Sozialbehörde Lindau» einer Totalrevision unterzogen. Ziel war es, die Richtlinien an geänderte gesetzliche Gegebenheiten anzupassen und dem sich stets wei-

## IHRE IMMOBILIE IN BESTEN HÄNDEN

Ihr Ansprechpartner für Immobilien. Lokal. Persönlich. Diskret.

Sie möchten wissen, was Ihre Immobilie heute wert ist?

Ich lebe in Grafstal und unterstütze Eigentümer in Lindau, Tagelswangen, Winterberg und Grafstal.

### Jetzt persönliche Marktwertanalyse vereinbaren.

Individuell. Marktgerecht. Vertrauensvoll.



Meher Fayad  
Property Partners AG  
+41 76 368 60 03 • [m.fayad@propp.ch](mailto:m.fayad@propp.ch)



Mehr über  
Property Partners

## Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über Ostern

Während den Ostertagen gelten folgende Öffnungszeiten:

Donnerstag, 2. April, 8.30 bis 11.30 Uhr  
 Freitag, 3. April, geschlossen  
 Montag, 6. April, geschlossen  
 Dienstag, 7. April, normale Öffnungszeiten

### Pikettdienst Gemeindewerke

Telefon 058 206 44 80

### 24-Stunden-Pikettdienst bei Todesfällen (Überführung/Einsargung)

Bestattungsunternehmen Hans Gerber AG, Lindau  
 Telefon 052 355 00 11

### Pikettdienst Bestattungsamt

Samstag, 4. April, 9 bis 11 Uhr

Die Pikettnummer entnehmen Sie bitte dem Telefonbeantworter unter 058 206 44 00.

Der Gemeinderat und das Verwaltungspersonal wünschen Ihnen frohe Ostertage.

## Schwimmbad Grafstal, Informationen zur Saison 2026

### Öffnungszeiten

Vorsaison: 2. Mai bis 5. Juni und Nachsaison

17. August bis 3. September \*

(\*bei schönem Wetter voraussichtlich Verlängerung bis 10. September)

Montag 11.30 bis 19.00 Uhr  
 Dienstag bis Sonntag 10.00 bis 19.00 Uhr

Hauptsaison: 6. Juni bis 16. August:

Montag 11.30 bis 20.00 Uhr  
 Dienstag bis Sonntag 09.30 bis 20.00 Uhr

### Eintrittspreise:

	Einzel	
	Ortsansässige	Auswärtige
Kinder (6 – 18 Jahre)	Fr. 5.00	Fr. 6.50
Erwachsene (ab 18 Jahre)	Fr. 8.00	Fr. 9.50
Abendeintritt (ab einer Stunde vor Badeschluss)	Fr. 5.00	Fr. 6.50
	Abo	
	20er Abo Ortsansässige	20er Abo Auswärtige
Kinder (6 – 18 Jahre)	Fr. 60.00, 20 Eintritte	Fr. 90.00, 20 Eintritte
Erwachsene (ab 18 Jahre)	Fr. 60.00, 10 Eintritte	Fr. 90.00, 10 Eintritte
	Saisonkarte	
	Ortsansässige	Auswärtige
Kinder (6 – 18 Jahre)	Fr. 50.00	Fr. 65.00
Erwachsene (ab 18 Jahre)	Fr. 90.00	Fr. 110.00
Familienkarte nur für Einwohner/-innen (nur auf Gemeinde erhältlich)	Fr. 200.00	---
Alleinerziehende nur für Einwohner/-innen (nur auf Gemeinde erhältlich)	Fr. 110.00	---

## Verschiedenes

Die Ausweise für Saison- und Familienkarten werden im Kreditkartenformat ausgestellt. Die Familienkarte ist nur für die Einwohner der Gemeinde Lindau und bei der Gemeindeverwaltung zu beantragen sowie zu bezahlen. Die Familienkarte kann auch über den Onlineschalter der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Grundsätzlich gilt: Das Schwimmbad Grafstal ist offen, solange die Lindauer-Fahne gehisst ist! Bei schlechter Witterung bleiben das Schwimmbad sowie das Restaurant geschlossen. Im Zweifelsfall können Sie sich direkt beim Bademeister über die Öffnungszeiten informieren (058 206 44 49). Abendeintritt: Eine Stunde vor Badschliessung muss nur noch Fr. 5.– bezahlt werden. Das Restaurant bietet thailändische Leckerbissen und landesübliche Speisen an. Bei schönem Wetter bleibt das Restaurant täglich eine Stunde länger als das Bad geöffnet.

## Gemeindehausgalerie

Die Bilderausstellung von Lea Bommeli dauert noch bis 30. April. Die Ausstellung kann zu den üblichen Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung besucht werden.

Gemeindeverwaltung Lindau  
 Abteilung Präsidiales



## Mai-Lindauer

Redaktionsschluss: **Freitag, 24. April**  
**18 Uhr**

Erscheinungsdatum: **Donnerstag, 7. Mai**

## Geburten und Todesfälle

### Geburten Februar

**Azizi, Haya**, geb. 8. Februar, Tochter des Azizi, Hafiz und der Azizi, Tamana, in Tagelswangen

**Dabre, 'Nessayem' Deah Feriyon**, geb. 11. Februar, Tochter des Dabre, Moussa und der Dabre, Nahoua, in Tagelswangen

**Spezzacatena, Matteo**, geb. 13. Februar, Sohn des Spezzacatena, Mirco und der Spezzacatena-Meyer, 'Anja' Sarina, in Grafstal

**Rubio, 'Elena' Mey**, geb. 17. Februar, Tochter des Rubio, 'Simone' John und der Rubio, 'Joana' Mercedes, in Lindau

**Böhm, Tamerlan**, geb. 25. Februar, Sohn des Böhm, Dimitri und der Böhm-Kukhar, Valentyna, in Tagelswangen

### Todesfälle Februar / März

**Graf-Müller, Margaretha**, geb. 1931, wohnhaft gewesen in Effretikon, gestorben am 19. Februar

**Graf, Doris**, geb. 1932, wohnhaft gewesen in Effretikon, gestorben am 19. Februar

**Angst, Max**, geb. 1940, wohnhaft gewesen in Winterberg, gestorben am 23. Februar

**Ehrensperger, Hans**, geb. 1935, wohnhaft gewesen in Tagelswangen, gestorben am 28. Februar

**Lüthi, Patrick**, geb. 1970, wohnhaft gewesen in Grafstal, gestorben am 8. März

**Müller, Hans Rudolf**, geb. 1940, wohnhaft gewesen in Tagelswangen, gestorben am 8. März

## Wieviel Erde braucht ein Baum?

Damit Bäume gross, alt und wertvoll werden können, brauchen sie genügend Platz für ihre Wurzeln. Was heisst das genau?

Bäume sind wertvoll. Sie spenden Schatten, verdunsten Wasser über ihre Blätter und mindern damit die sommerliche Hitze. Zudem bieten sie Tieren, Moosen und Flechten einen Lebensraum und sorgen dafür, dass wir Menschen uns wohl fühlen. Besonders wert-



Vögel nutzen die natürlichen Höhlen von älteren Bäumen gerne als Nest, hier ein Kleiber. Foto: Adobe Stock

voll sind alte, grosse Bäume – vor allem in den Siedlungen. Aber genau hier haben es die Bäume schwer. Meist ist der Platz begrenzt und die Böden sind verdichtet. Das hat zur Folge, dass viele Bäume ihr Wachstum vorzeitig einstellen und kein hohes Alter erreichen. Sie vergreisen frühzeitig und müssen gefällt oder mit viel Aufwand gepflegt werden.

### Je mehr Boden, desto mehr Schatten

Für den Platzbedarf eines Baumes gilt folgende Faustregel: Pro Quadratmeter Projektionsfläche der Krone braucht der Baum wenigstens 0,75 Kubikmeter Wurzelraum mit guter Erde. Eine Pflanzgrube von 2 mal 3 Metern und einer Tiefe von 1,5 Metern bietet somit Platz für einen Baum, der im Hochsommer mittags rund 12 Quadratmeter Schatten spendet. Das ist kein



Damit Bäume alt und gross werden wie die Linde auf dem Rebbuck, brauchen sie Platz, gute Erde und genügend Wasser. Foto: Stadt Illnau-Effretikon

# AWEKA AG

8309 Nürensdorf, 044 836 90 27

## Rohrreinigung + Schachtentleerung Strassen- und Flächenreinigungen Bohr- und Betonschlamm Entsorgung

*Für saubere Rohre und Abflüsse!*

Für die Werterhaltung und Funktionstüchtigkeit Ihrer Anlagen reinigen und kontrollieren wir für Sie:

- Sickerleitungen
- Lavabos
- Kanalisationen
- Küchen- / WC-Abläufe

**24 Std. Notfalldienst!**

*Für saubere Strassen und Plätze!*

Wir wischen und reinigen für Sie Strassen, Gehwege, Park-, Sportplätze und Tiefgaragen mit unseren mobilen Waschanlagen auf Rädern!



besonders grosser Baum. Zum Vergleich: Ein Vogelbeerbaum, einer der kleineren einheimischen Bäume, erreicht einen Kronendurchmesser von etwa 5 Metern; das ergibt eine Kronenprojektionsfläche von nicht ganz 20 Quadratmetern. Das heisst, die oben genannte Pflanzgrube würde nicht einmal einem Vogelbeerbaum genügend Platz bieten, damit er seine volle Grösse erreichen kann. Die Krone einer ausgewachsenen Linde hat einen Durchmesser von etwa 15 bis 20 Metern, manchmal sogar mehr. Ein solch beeindruckender Baum benötigt einen Wurzelraum von beinahe 240 Kubikmetern! Da im heutigen dicht bebauten Siedlungsgebiet Platz die grösste Mangelware ist, wird vermehrt versucht, einzelne Pflanzgruben unterirdisch zu verbinden. So hat jeder Baum mehr Raum zur Verfügung; es können «Wurzelkorridore» entstehen.

Wenn wir Bäume wollen, die uns dereinst viel Schatten spenden und Vögel wie auch Insekten beherbergen, dann müssen wir ihnen von Anfang an genügend Platz bieten – und zwar nicht nur oberirdisch, sondern vor allem auch unterirdisch.

*Barbara Leuthold Hasler*

### Einige Tipps

- Wählen Sie einen einheimischen Baum, der zum über- und unterirdischen Platzangebot passt.
- Die beste Pflanzzeit für Bäume ist im Frühling vor dem Blattaustrieb oder im Herbst.
- Es gelten folgende Grenzabstände (ab Stammmitte bis zur Grenze): Waldbäume und grössere Zierbäume: 4 Meter; Hochstammobstbäume: 2 Meter; Sträucher bis zu einer Höhe von 2 Metern: 0,5 Meter.
- Falls kein natürlicher Boden zur Verfügung steht, muss ein gutes Baumsubstrat verwendet werden, das Wasser und Nährstoffe speichert. Beigemischte Pflanzenkohle absorbiert Schadstoffe.
- Weitere Infos im Merkblatt «Baumgruben mit Baumsubstrat 2.0» der Grün Stadt Zürich.

## Die Sozialhilfe Lindau informiert zu Themen, die interessieren... (Teil 4)

### Muss ich die erhaltene (rechtmässig bezogene) Sozialhilfe zurückzahlen?

Während des Bezugs von Sozialhilfe müssen Sie Sozialhilfe zurückzahlen, wenn Sie:

- Sozialhilfe erhalten haben, obwohl Sie darauf gar kein Anrecht gehabt hätten;
- von einer Versicherung über den Zeitraum des Bezugs Geld erhalten haben;
- Geld erben oder auf eine andere Art Geld, z.B. durch Drittpersonen oder Lotteriegewinne erhalten haben.

Wenn Sie nach dem Bezug von Leistungen der Sozialhilfe eine beträchtliche Summe Geld erhalten, müssen Sie Sozialhilfe zurückbezahlen, wenn Sie:

- ein Haus oder ein Grundstück verkaufen, das Sie während dem Sozialhilfebezug besessen haben;
- viel Geld erben oder auf eine andere Art viel Geld erhalten;
- durch eigene Arbeitsleistung in derart finanziell günstige Verhältnisse gelangen, dass eine Rückerstattung angemessen erscheint.

### Wie beugt die Abteilung Soziales den unrechtmässigen Bezügen vor?

Prävention beginnt bereits bei der Fallaufnahme. Die Mitarbeitenden informieren umfassend. Die unterstützende Person erhält ein Formular, worin die Rechte und Pflichten in der Sozialhilfe erklärt werden. Dieses Formular ist in vielen Sprachen erhältlich. Wo nötig, wird auch ein Übersetzer beigezogen. Grundsätzlich erfolgt die Fallaufnahme nach einem standardisierten Verfahren. Dazu gehört auch, dass routinemässig sämtliche Ansprüche gegenüber Sozialversicherungen abgeklärt und so mögliche nicht gemeldete Leistungsbezüge aufgedeckt werden. Dieses systematische Vorgehen trägt zur Senkung von Fehlerquellen bei.






Zur Prävention gehört schliesslich auch die professionelle Arbeit der Mitarbeitenden, die einerseits das für die Beratung notwendige Vertrauen aufbauen, ihr Know-how gezielt einsetzen und andererseits als staatliche Stelle auch Kontrollen ausüben.

### Welche Haltung nehmen die Sozialbehörde und die Abteilung Soziales in der Bekämpfung unrechtmässiger Bezüge ein?

Die Sozialbehörde Lindau setzt sich für eine konsequente Verhinderung von unrechtmässigem Sozialhilfebezug ein. Ein unrechtmässiger Bezug kann grundsätzlich überall dort stattfinden, wo eine Selbstdeklarations- und Offenlegungspflicht besteht, d.h. wo es am Einzelnen liegt, selbstverantwortlich Angaben zu seinen Verhältnissen zu machen (wie z.B. auch bei den Steuern). Ziel der Bekämpfung des unrechtmässigen Bezuges ist es, die zur Verfügung

### DORFGARAGE Feldmann GmbH

Chlotengasse 10a · 8317 Tagelswangen  
Tel: +41 (0)52 343 67 14 · dorfgarage-tagelswangen.ch

-  Neuwagen und Occasionen
-  Service und Reparaturen aller Marken
-  Nutzfahrzeuge bis 5 Tonnen
-  Benzin- und Diesellabgaswartung
-  Automatikgetriebe spülen



CITROËN

stehenden Ressourcen und Mittel möglichst effizient einzusetzen und die Verhältnismässigkeit zu wahren.

### **Wann liegt konkret ein unrechtmässiger Bezug vor?**

Wer unter unwahren und unvollständigen Angaben wirtschaftliche Hilfe erwirkt, ist zur Rückerstattung verpflichtet und erfüllt den Straftatbestand des unrechtmässigen Bezugs (Art. 148a des Strafgesetzbuches). Ein strafrechtlich relevantes Handeln liegt dabei nur vor, wenn die Tat vorsätzlich begangen wird. Die Person muss den unrechtmässigen Sozialhilfebezug somit wissentlich und willentlich herbeiführen, z.B. eine Person verschweigt, dass sie jedes Wochenende arbeitet und einen Lohn erhält.

Führt sie den Sozialhilfebezug sogar arglistig herbei, ist der Tatbestand des Betrugs erfüllt (Art. 146 des Strafgesetzbuches). Dies ist zum Beispiel dann der Fall, wenn eine Person falsche Angaben über ihr Arbeitspensum macht und den Arbeitsvertrag und die Lohnabrechnungen entsprechend fälscht.

Eine zweckwidrige Verwendung von Sozialhilfeleistungen – zum Beispiel ein Elternteil erhält Geld für die Miete und begleicht stattdessen Spielschulden – stellt demgegenüber keinen strafrechtsrelevanten Tatbestand dar. Im vorgenannten Fall bezahlt die Abteilung Soziales die Miete erneut, damit die Familie die Wohnung nicht verliert. Die zu viel ausgerichteten Leistungen werden allerdings, gestützt auf das Sozialhilfegesetz zurückgefordert.

Die Abteilung Soziales Lindau geht gezielt gegen unrechtmässige Bezüge vor. Sie unterscheidet verschiedene Ebenen, die je spezifische Instrumente und Massnahmen beinhalten:

- Prävention durch klare Information und Kommunikation
- Standardisierte Abklärungen und konsequentes Vorgehen bei Verdacht
- Systematische Überprüfung der Fälle mittels administrativer Arbeiten und Revision
- Sanktionen und Wiedergutmachung durch Rückforderungen der unrechtmässigen Bezüge

### **Wann wird Verdacht geschöpft?**

Trotz Information und transparenter Kommunikation mit den Sozialhilfebeziehenden, und regelmässigen Fallüberprüfungen, gibt es leider auch in diesem Bereich Menschen, die mit falschen Angaben oder durch das Verheimlichen von Einnahmen versuchen, ungerechtfertigte Leistungen zu erhalten. Insbesondere in folgenden Situationen schöpfen die Mitarbeitenden Verdacht:

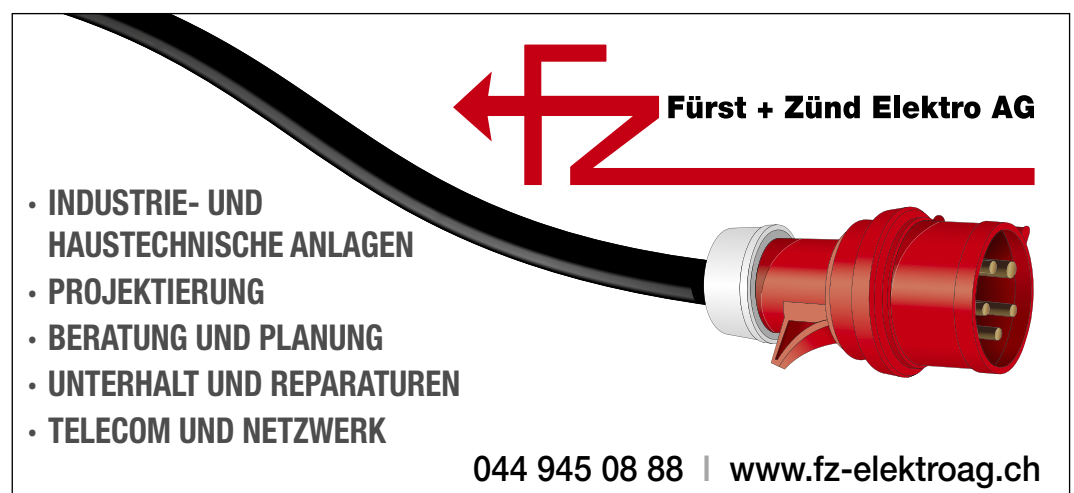
- Nicht Erscheinen oder dauernde Verhinderung bei Besprechungsterminen
- Geforderte Unterlagen werden nicht eingereicht, insbesondere Kontoauszüge
- Teilnahme an Beschäftigungsprogrammen wird abgelehnt
- Unklare Haushaltzusammensetzung oder zu hoher Mietzins
- Getätigte Auslagen, welche über längere Zeit über dem Sozialhilfeanspruch liegen

Es gibt auch Fälle, in denen Hinweise aus der Bevölkerung oder anderen Amtsstellen erfolgen. Solche Hinweise, auch anonyme, müssen überprüft werden. Die Ergebnisse werden aus Datenschutzgründen jedoch nicht kommuniziert.

### **Wie geht die Abteilung Soziales bei Verdacht auf unrechtmässigen Bezug vor?**

Je nach Situation werden unterschiedliche Massnahmen ergriffen. Jeder Verdachtsfall wird der vorgeetzten Stelle gemeldet. Bei erheblichem Verdacht wird die Sozialbehörde informiert. Das Mehr-Augen-Prinzip kommt zur Anwendung.

- Die Person wird in einem persönlichen Gespräch direkt mit dem Vorwurf konfrontiert (rechtliches Gehör). Die Person hat die Gelegenheit, ihre Situation darzulegen und Stellung zum Vorwurf zu beziehen und allenfalls auch die Sachlage zu klären.
- Die Person muss spezifische Vollmachten erteilen, damit die Mitarbeitenden der Abteilung Soziales in diesem Zusammenhang nötigenfalls weitere Abklärungen vornehmen können (z.B. Gutachten bei Vertrauensärzten).



**FÜRST + ZÜND ELEKTRO AG**

- **INDUSTRIE- UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN**
- **PROJEKTIERUNG**
- **BERATUNG UND PLANUNG**
- **UNTERHALT UND REPARATUREN**
- **TELECOM UND NETZWERK**

044 945 08 88 | [www.fz-elektroag.ch](http://www.fz-elektroag.ch)

- Die Person muss zum Teil täglich/wöchentlich für die Präsenzkontrolle auf dem Amt erscheinen oder auch an einem Beschäftigungsprogramm mit Präsenzkontrollen teilnehmen.

Bei Verdacht ist es auch möglich, im Rahmen der gesetzlichen Grundlagen einen Abklärungsauftrag an einen Sozialdetektiv oder an die Polizei zu erteilen, welche dann im Umfeld der Person beobachten, abklären und zuhänden der Abteilung Soziales informieren.

#### **Was hat der unrechtmässige Bezug für Auswirkungen auf die Sozialhilfe?**

- Die Unterstützung kann teilweise, oder ganz eingestellt werden.
- Die Sozialbehörde verfügt eine Rückerstattung und der monatliche Grundbedarf an auszahlender Sozialhilfe wird demzufolge reduziert. Aber Achtung: Die teilweise oder ganze Einstellung oder Rückerstattung muss im konkreten Fall angemessen und verhältnismässig sein (z.B. Kinder dürfen dadurch in keiner Art benachteiligt werden). Vor dem definitiven Einstellungs- bzw. Rückerstattungsentscheid ist die unterstützte Person anzuhören und es muss ein mit Rechtsmittelbelehrung versehener Beschluss der Sozialbehörde erfolgen. Darin enthalten sein müssen die genauen Einstellungsgründe bzw. Rückforderungsbeträge sowie die Modalitäten der Rückerstattung.
- Falls der Person ein vorsätzliches Vorgehen nachgewiesen werden kann, muss von Gesetzes wegen eine Strafanzeige ans Bezirksgericht Pfäffikon eingereicht werden.

Haben auch Sie Fragen zur Sozialhilfe, wenden Sie sich direkt an die Abteilung Soziales in Lindau, Tel. 058 206 44 10 oder [soziales@lindau.ch](mailto:soziales@lindau.ch)

Quellen: Soziale Dienste Winterthur ([stadt.winterthur.ch/sozialhilfe/haeufige-fragen](http://stadt.winterthur.ch/sozialhilfe/haeufige-fragen)); Charta Sozialhilfe Schweiz, Behördenhandbuch des Kantons Zürich (Rückerstattungen von bezogenen Leistungen, Kap 15)

*Sozialbehörde Gemeinde Lindau*



## **Stromtarif neu im Sommer 4 Rappen tiefer als im Winter**

Der Stromtarif der EW Lindau AG ist in diesem Jahr in den Sommermonaten erstmals um 4 Rappen tiefer als in den Wintermonaten. Diese Preisdifferenz entsteht, weil während der Sommermonate April bis September die Einkaufspreise für Energie auf dem Spotmarkt deutlich niedriger sind als in den Wintermonaten. Für Haushaltskunden liegt der Preis in den Hochtarifzeiten neu bei 23.63 Rp./kWh, in den Niedertarifzeiten bei 21.63 Rp./kWh (beide Preise zzgl. MwSt.). Seit Anfang Jahr gilt der Niedertarif für das ganze Wochenende, bis Ende 2025 galt für den Samstagvormittag noch der Hochtarif.

### **Noch tieferer Stromtarif von 11 bis 16 Uhr**

Von April bis September zwischen 11 Uhr und 16 Uhr wird neu der Sommermittagstarif eingeführt. An allen Wochentagen liegt der Tarif für diese fünf Stunden bei 16.63 Rp/kWh (zzgl. MwSt.). Der Sommermittagstarif ist somit um 7 Rappen tiefer als der Hochtarif und um 5 Rappen tiefer als der Niedertarif.

Auch diese Tarifierfassung ist eine Folge der Preissituation am Energiemarkt, die insbesondere in den Sommermonaten während des Tages grossen Schwankungen ausgesetzt ist. Bei Sonnenscheinstunden wird mittlerweile durch die Photovoltaikanlagen zu viel Energie in das europäische Energienetz gedrückt. Das führt dazu, dass der Marktpreis in diese Stunden bedeutend tiefer ist als in den Stunden ohne Sonnenschein, da das Angebot die Nachfrage dann deutlich übersteigt.

*EW Lindau AG*

### **Ihr Haustechniker für Heizung und Sanitär**



Beratung, Projektierung und Installation von Heizungsanlagen und Alternativheizungen  
PV-Anlagen, Unterhalt/Reparatur  
Sanitäre Installationen

H.P. Hebeisen,  
Heizung und Sanitär AG  
Rigacher 5  
8315 Lindau

Tel. 052 345 19 49  
[info@hebeisenag.ch](mailto:info@hebeisenag.ch)  
[www.hebeisenag.ch](http://www.hebeisenag.ch)

### **Spenglerei Solaranlagen Bedachung Blitzschutz**

# WYSS AG

**Lindauerstrasse 29  
8317 Tagelswangen  
[www.spenglereiwyss.ch](http://www.spenglereiwyss.ch)**



## Aus der Hauptsammelstelle

### Verschiebung der Wiedereröffnung und des Bring- und Holtages

Mit grosser Vorfreude haben wir der Wiedereröffnung unserer modernisierten Hauptsammelstelle entgegengeblückt. Umso mehr bedauern wir, dass sich der geplante Termin aufgrund von Bauverzögerungen leider verschieben wird.

Wer selbst schon gebaut hat, weiss: Nicht immer läuft alles exakt nach Plan. Qualität braucht Zeit – und genau diese Zeit möchten wir uns nehmen, damit am Ende nicht ein Provisorium entsteht, sondern eine Anlage, die langfristig überzeugt und unseren Ansprüchen gerecht wird.

Umso mehr freuen wir uns, Ihnen nun den neuen Termin bekanntgeben zu dürfen für die **Wiedereröffnung**: Notieren Sie sich den **Samstag, 23. Mai von 10 bis 15 Uhr**.

Wir sind überzeugt, dass sich das Warten lohnen wird. Weitere Informationen zur Wiedereröffnung folgen in der nächsten Ausgabe im Mai.

Auch der beliebte Bring- und Holtag musste entsprechend verschoben werden und findet neu am Samstag, 2. Mai statt. Weitere Details dazu entnehmen Sie bitte der entsprechenden Anzeige in dieser Ausgabe.

Die Sammelstelle wird – sobald die Halle bereit ist – umziehen. Eine Signalisation wird angebracht sein und unser Personal sie im Vorab darauf hinweisen oder Sie dann bereits herzlich empfangen und einweisen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Geduld! Wir freuen uns schon heute darauf, diese Anlässe gemeinsam mit Ihnen zu erleben und sie schon bald in den neuen Räumen zu begrüssen.

Allerseits einen guten Start in den Frühling!

Mehr Informationen erhalten Sie direkt in unserer Sammelstelle oder auf [www.lindau-recycling.ch](http://www.lindau-recycling.ch)

## Bring- und Holtag in Tagelswangen

Alte, saubere und noch brauchbare Gegenstände, Geräte oder auch Kleidungsstücke loswerden? Stöbern in «Second Hand Artikeln» aller Art? Brauchbare

Gegenstände, die Sie nicht mehr brauchen, aber auch nicht entsorgen möchten?

Der Bring- und Holtag: Eine sinnvolle, nachhaltige und spannende Aktion für Gross und Klein!

**Ort:** In der Halle der Hauptsammelstelle Grundacherstrasse 21, 8317 Tagelswangen

**Datum:** Samstag, 2. Mai

### Warenannahme in der Sammelstelle:

Samstag, 2. Mai von 8 bis 11 Uhr

### Warenmitnahme in der Sammelstelle:

Samstag, 2. Mai von 8 bis 12 Uhr

### Was Sie Bringen, ist kostenlos! Was Sie Holen, erhalten Sie kostenlos!

#### Was Sie gerne bringen dürfen:

Alle funktionstüchtigen und sauberen Gegenstände, welche sinnvoll wiederverwendet werden können:

- Kleinmöbel (welche durch eine Person getragen werden können)
- Haushalt- und Gartengeräte, (gereinigt und sauber)
- Spielsachen
- Bücher
- Schallplatten/CD's/DVD's/Kassetten
- Sportartikel
- Fahrräder
- Kleider (gewaschen)

#### Nicht für den Anlass angenommen werden:

- Reifen/Komplettträder/Autoersatzteile
- Geschirr/Gläser
- Pflanzen/Pflanzenentöpfe/Tiere
- grössere Möbel wie Sofa/Schränke/Wohnwand
- Alle zu grossen, defekten und verschmutzten Gegenstände

Diese Artikel dürfen Sie an der Hauptsammelstelle zu den üblichen Preisen an folgenden Zeiten entsorgen:

Dienstag: 13.30 bis 19 Uhr

Mittwoch bis Freitag: 13.30 bis 17 Uhr

Samstag : 8 bis 12 Uhr

Die Parkplätze der Sammelstelle sind nur für Anlieferungen der Sammelstelle gedacht. Es werden für den Anlass genügend Parkplätze auf dem Firmenareal hinter dem Haus zur Verfügung stehen. Das Personal wird Sie einweisen. Auskunft erhalten Sie unter 052/343 77 00 oder 052/343 63 63.

Über die Weiterverwendung von Gegenständen, die bis 12 Uhr nicht abgeholt werden, entscheidet die Ralph Ernst AG.



## Pinseln, tüfteln, staunen – Ateliernachmittage im Schulhaus Buck

Was passiert eigentlich, wenn im Schulhaus Buck plötzlich gehämmert, gerannt, gekocht, geschrieben und sogar mit dem Feuer gearbeitet wird? Ganz einfach: Es ist wieder Atelier!

An insgesamt 12 Nachmittagen verwandelt sich unser Schulhaus in eine riesige Ideenwerkstatt. Schülerinnen und Schüler aus dem ersten und zweiten Zyklus mischen sich quer durchs ganze Schulhaus und tauchen in ganz unterschiedliche Ateliers ein.

Wenn man zurzeit an einem Dienstagnachmittag durchs Schulhaus Buck läuft, könnte man meinen, man sei plötzlich in mehreren Welten gleichzeitig gelandet: Auf dem Pausenplatz entsteht eine gemütliche Hütte, welche vielleicht sogar zweistöckig wird, in einem anderen Raum wird fleissig an einer eigenen Fernsehsendung gearbeitet, wo vielleicht schon der nächste Fernsehstar entdeckt wird, irgendwo klapfern Kochtöpfe, kreative Köpfe gestalten unseren Schulraum neu, beim Ausdauertraining wird geschwitzt und gerannt, während im Geschichtenatelier plötzlich Drachen, Detektive oder ganze Fantasiewelten zum Leben erwachen.

So viel Kreativität passt kaum in ein einziges Schulhaus! Deshalb haben einige Kinder aus den Ateliers ihre Erlebnisse gleich selbst aufgeschrieben. In den folgenden Berichten erzählen sie, was sie gebaut, gekocht, gefilmt, erfunden und erlebt haben. Viel Spass beim Lesen – und willkommen mitten im Atelierabenteuer!

Bericht: Livia Krenger

### Atelier: Schulareal gestalten

In diesem Atelier geht es darum, das Schulareal schöner zu machen. Zum Beispiel die alten Wände



neu zu bestreichen oder Lernwaben neu zu gestalten (z.B. anzumalen). Lernwaben sind Bienenwaben aus Karton.

Als wir zu unseren

Gruppen gingen, hatte ich gemerkt, dass ich eine coole Gruppe habe.

Zuerst haben wir das Unkraut aus dem Hochbeet gejätet. Danach haben wir die Erde im Hochbeet aufgefüllt. Am zwei-

ten Nachmittag haben wir Blumen in Töpfe gepflanzt. Dazu mussten mein Freund und ich sehr viel Erde mit einem kleinen Wagen herumfahren.



Ich hoffe, dass ich das nächste Mal wieder in diesem Atelier bin.

Leano, 3. Klasse

### Atelier: Wir schreiben ein Buch

Das Atelier findet immer am Dienstagnachmittag statt. Am ersten Nachmittag mussten alle Kinder in den Bucksaal gehen. Dort wurden wir dann in die verschiedenen Ateliers gebracht.

In meinem Atelier konnten wir ein Buch schreiben. Entweder man hat allein ein Buch geschrieben oder



in Zweier- bis Dreiergruppen. Ich habe ein Buch mit meiner Freundin verfasst. Es handelt davon, dass unsere Hunde und die zwei Hunde von noch zwei

anderen Freundinnen nach Paris fliegen. Denn wir als ihre Besitzer sind ohne sie nach Paris geflogen. In Paris angekommen, haben die Hunde uns nicht mehr gefunden. Sie haben sich unter dem Eiffelturm gestritten. Während dem Streit ist ein Hund auf eine

**Stadtgarage Rossi GmbH**  
Rikonerstrasse 26  
8307 Effretikon

**Ford  
Spezialist**

Mit uns  
funktionierst immer

Tel. 052 343 13 02  
Tel. 052 343 75 75  
Natel 079 354 86 32  
info@stadtgarage-rossi.ch  
www.stadtgarage-rossi.ch

Geheimtüre gestanden, die in dem Moment aufgegangen ist. Der Hund ist runtergefallen. Unterhalb der Geheimtür war eine versteckte Hundezauberschule. Dort haben sie zaubern gelernt. Als sie es einigermaßen geschafft haben zu zaubern, halfen sie einer Detektivin einen Fall zu lösen. Am Ende der Geschichte finden sie ihre Besitzer(uns) und fliegen wieder nach Hause.

Ich freue mich schon auf das nächste Atelier, in das ich gehen werde und bin gespannt, was wir dort machen werden.

*Jael, 5.Klasse*

**Atelier: Skizzieren und Zeichnen**

Am Dienstagnachmittag, 24. Februar startete das Atelier. Meines hiess «Skizzieren und Zeichnen». Das Ziel des Ateliers ist, besser zeichnen zu können. Ich habe mich sehr gefreut. Gleich von Anfang an habe ich mich mit Jemandem aus der Gruppe gut verstanden. Frau Wegmann hat uns erklärt, was Skizzen sind und wie man sie macht. Dann haben wir einen Löffel, eine Gabel und einen Schäler skizziert. Dafür hatten wir nur zwei Minuten Zeit. Frau Wegmann hat uns Bleistifte, Radiergummi und weisse Stäbchen geschenkt. Am Schluss durften wir frei etwas zeichnen.



Am zweiten Ateliernachmittag haben wir Techniken beim Zeichnen mit dem Bleistift gelernt und mit Dunkelheit (zeichnen mit viel Druck) und Helligkeit (zeichnen mit wenig Druck) gespielt. Wir haben einen Block mit verschiedenen Papieren bekommen. Frau Wegmann hat Bücher, die einem helfen, Tiere und Menschen zu zeichnen. Sie hat auch noch Bilder zum Nachzeichnen ausgedruckt. Ich habe eine Hundeschauze abgezeichnet. Es war gar nicht so einfach, den Abstand zwischen den Augen abzuschätzen.

Beim nächsten Mal haben wir ein Ei gezeichnet und an unseren angefangenen Zeichnungen Sachen verbessert. Wir haben viel gelernt! Zum Beispiel am Anfang den Schatten leicht zu zeichnen und dann immer mehr den Schatten und die Struktur zu verbessern oder auch, wie man alles dunkel machen kann.



Ich freue mich schon auf den nächsten Ateliernachmittag, auf mein gefundenes Gspänli und aufs Zeichnen.

*Yara, 4.Klasse*

**Atelier: «Mid Fүүr und Flamme»**

Ich bin gut ins Atelier gestartet. Das erste Mal machten wir aus Ton eine kleine Schale und eine Figur, die wir frei wählen durften. Ich habe ein Schaf gemacht, weil ich Schafe toll finde. Im Anschluss haben wir ein Feuer gemacht und Maiskörner übers Feuer gehalten, bis sie zu Popcorn wurden. Es war sehr lecker!



Am zweiten Ateliernachmittag machten wir Schokobananen. Wir haben einen Schnitt in die Banane gemacht. Da-nach haben wir die Banane mit Schokolade gefüllt und sie übers Feuer gelegt. Als die Schokolade geschmolzen war, haben wir sie vom Feuer gehoben und gegessen. Die Schokobanane hat sehr gut geschmeckt!



Atelier Hütten bauen

Beim dritten Mal durften wir die Figur anmalen. Ich habe bei meiner Figur die Beine, den Kopf und den Schwanz gelb gemacht. Danach haben wir Schlangebrot über dem Feuer gebacken. Dafür wurde der Teig in Schlangenform gerollt und dann um den Stock gewickelt. Mmmmh!

Das Atelier «Mid Fүүr und Flamme» hat mir sehr viel Spass bereitet. Wenn ich das Atelier noch einmal wählen könnte, würde ich es wieder wählen.

Lionel, 4.Klasse



Atelier Hütten bauen



Atelier Kochen

## Klassenplanung Schuljahr 2026/27

Jeweils Ende Dezember erhalten die Zürcher Schulgemeinden vom Volksschulamt die ihnen zugeteilten Vollzeiteinheiten (VZE) für das kommende Schuljahr. Vollzeiteinheiten entsprechen der Anzahl Vollzeitstellen für Lehrpersonen und weiteres schulisches Personal. Sie basieren auf der Anzahl Schülerinnen und Schüler und bilden die verbindliche Grundlage für die Stellen- und Klassenplanung. Eine eigenständige Erhöhung dieser Ressourcen durch die Gemeinde ist nicht möglich.

Die Schulpflege hat an ihrer Sitzung vom 26. Januar die Klassenplanung für das kommende Schuljahr 2026/27 beschlossen.

### Bautätigkeit und Schülerzahlen

Die anhaltende Bautätigkeit in der Gemeinde führt zu Zuzügen von Familien mit schulpflichtigen Kindern. Dadurch bleiben die Schülerzahlen dynamisch und erschweren eine langfristige Planung. Die Entwicklung wird laufend beobachtet, damit bei Bedarf frühzeitig reagiert werden kann.

### Kindergarten – 6 Doppeljahrgangsklassen

Die Schülerzahlen auf der Kindergartenstufe nehmen unter Berücksichtigung der Bautätigkeit deutlich zu. Im kommenden Schuljahr 2026/27 werden dennoch sechs Doppeljahrgangsklassen ausreichen.

### Primarstufe – 18 Klassen

#### (je 3 Klassen pro Jahrgang)

Die Schülerzahlen auf der Primarstufe verändern sich insgesamt nur geringfügig. Die 1. Klassen starten mit drei Klassenzügen (2x Schulhaus Buck, 1x Schulhaus Bachwis).

Die 4. Klassen werden ebenfalls mit drei Klassenzügen geführt, davon zwei im Schulhaus Bachwis und eine im Schulhaus Buck.

Die übrigen Klassen werden unverändert weitergeführt.

### Sekundarstufe – 9 Klassen

#### (je 3 Klassen pro Jahrgang)

Die Schülerzahlen auf der Sekundarstufe steigen deutlich an. Insbesondere der neue Jahrgang der 1. Sekundarstufe ist sehr gross, weshalb dort entsprechend grössere Klassen gebildet werden müssen. In den kleineren 2. und 3. Sekundarklassen können durch gezieltes Zusammenlegen von Klassen in einzelnen Fächern Unterrichtsstunden eingespart werden, um die Vorgaben der VZE einzuhalten.

### Ausblick

Die Schulpflege wird die Entwicklung weiterhin aufmerksam verfolgen und bei Bedarf frühzeitig Massnahmen ergreifen, um gute Lernbedingungen für alle Schülerinnen und Schüler sicherzustellen.

Abteilung Bildung

**Regional,  
professionell,  
aus einer Hand**

Lumos ist Ihr Partner für  
Elektroinstallationen und  
PV-Anlagen

**LUMOS**  
ELEKTRO AG  
T +41 (0)52 347 13 80  
www.lumos-elektro.ch

**LUMOS**  
SOLAR AG  
T +41 (0)79 822 51 89  
www.lumos-solar.ch

Alle News und Infos findest du auch hier:

[www.jugilindau.ch](http://www.jugilindau.ch)

Wir sind auch auf Instagram: [jugi.lindau](https://www.instagram.com/jugi.lindau)

### Frühlingsferienprogramm:

#### Freie Plätze

Wir haben noch freie Plätze für den Europaparkausflug ab der 5. Klasse am Donnerstag, 23. April sowie beim Boys Nami für die Mittelstufe am Freitag, 24. April und dem Girls Day (mit Tanzworkshop) am Donnerstag, 30. April.

#### Bist du dabei?

Alle genauen Infos bezüglich Daten, Alterskategorien und Kosten sowie der Anmeldung findest du in der gelben Broschüre «Frühlingsferienprogramm 2026», welche dir in der Schule verteilt wurde oder auch auf der Homepage der Schule Lindau.



#### Kontakte Offene Jugendarbeit:

Festnetz: 058 206 44 90

Mail: [jugend@lindau.ch](mailto:jugend@lindau.ch)

Mirjam: 076 830 74 21 (Di. bis jeden zweiten Fr.)

[mirjam.bapst@lindau.ch](mailto:mirjam.bapst@lindau.ch)

Tamara: 076 372 78 64 (Mi., Do. und Fr.)

[tamara.halbheer@lindau.ch](mailto:tamara.halbheer@lindau.ch)

Valentin: 079 939 85 06 (Mi. und ab und zu Fr.)

[valentin.steinmann@plattformlattal.ch](mailto:valentin.steinmann@plattformlattal.ch)



## Veloflicktag für Kinder und Jugendliche

Auch in diesem Jahr veranstaltet die Aufsuchende Jugendarbeit wieder einen Veloflicktag für Kinder und Jugendliche. Das Angebot richtet sich gezielt an junge Radfahrende, damit ihre Fahrräder rechtzeitig für den Frühling wieder sicher und einsatzbereit sind. Am Veloflicktag können die Kinder und Jugendlichen

aktiv mitarbeiten: Gemeinsam mit dem AJUGA-Team werden die Fahrräder gereinigt und kleinere bis grössere Reparaturen durchgeführt. Ohne Anmeldung, einfach vorbeikommen beim Schulhaus Buck in Tagelswangä auf dem Pausenplatz.



Aufgrund des grossen Andrangs im letzten Jahr werden dieses Jahr zwei Tage veranstaltet:

**Donnerstag, 23. April von 14 bis 18 Uhr**  
**Mittwoch, 13. Mai von 13.30 bis 16.30 Uhr**



Es gibt immer viel Spannendes zu entdecken.

## Chinderhüeti

Haben Sie Besorgungen zu erledigen oder brauchen einfach einmal etwas Zeit für sich – und möchten Ihr Kind in dieser Zeit gut aufgehoben wissen?

In der Chinderhüeti betreuen wir Kinder ab 1 Jahr bis zum Kindergartenalter mit viel Herz, Geduld und Freude. In einer liebevollen und kindgerechten Umgebung wird gespielt, gelacht, gebastelt und gemeinsam entdeckt. Dabei gehen wir individuell auf die Bedürfnisse jedes einzelnen Kindes ein, sodass es sich sicher und wohl fühlen kann.

Im spielerischen Zusammensein mit anderen Kindern sammelt Ihr Kind wertvolle soziale Erfahrungen, stärkt seine Selbstständigkeit und entdeckt Neues. So können Sie Ihre Erledigungen entspannt angehen – mit dem guten Gefühl, dass Ihr Kind in besten Händen ist.

### Nächste Termine:

10. und 17. April  
8., 22. und 29. Mai  
5., 12., 19. und 26. Juni  
3. und 10. Juli  
21. und 28. August  
4., 11., 18. und 25. September  
2., 23. und 30. Oktober  
6., 13., 20. und 27. November  
4., 11. und 18. Dezember

**Uhrzeit:** 8.30 bis 11.30 Uhr

**Ort:** Altes Schulhaus  
Eschikerstrasse 9, 8312 Winterberg

**Preis:** Mitglieder FVL: Fr. 15.– für das 1. Kind, jedes weitere Fr. 10.–.  
Alle Anderen: Fr. 18.– für das 1. Kind, jedes weitere Fr. 12.–.

**Mitnehmen:** Finken, Windeln (wenn nötig) und gesunder «Znüni»

### Kontaktpersonen:

Carolina Schwenkfelder, 079 446 35 91  
info@familienvereinlindau.ch

## Elki-Treff

Der ElKi-Treff lädt alle Kinder ab Geburt bis Kindergartenalter mit ihren Begleitpersonen ein.

Während unsere Kinder zusammen spielen und anschliessend gemeinsam Znüni essen, haben wir Zeit zum Plaudern und uns besser kennenzulernen. Wir bieten altersgerechte Spielsachen, Platz zum Toben, Informationsaustausch und einen Ort, um neue Kontakte zu knüpfen.

Neue Besucher sind jederzeit herzlich willkommen!

Die Teilnahme ist unverbindlich und kostenlos für Familienvereinsmitglieder. Nicht Mitglieder zahlen Fr. 5.–. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Kommt einfach vorbei!

Wir freuen uns auf Euch und auf ein gemütliches Beisammensein.

### Nächste Termine:

13. April  
11. Mai  
15. Juni  
6. Juli

**Uhrzeit:** 9 bis 11 Uhr

**Ort:** Altes Schulhaus  
Eschikerstrasse 9, 8312 Winterberg

### Kontaktperson:

Nadja Spring 076 360 82 2

## Kinderbetreuung am Abend

Jeweils am Freitag (siehe Daten) von 17 bis 21 Uhr,

Während ihr es euch im Kino, beim Abendessen oder zu Hause gemütlich macht, sind eure Kinder bestens aufgehoben. Sie können ein feines Nachtessen geniessen, und danach warten viel Liebe und Spass: Geschichten hören, spielen, malen, basteln oder zusammen tanzen.



**Wann:** 4. April, 23. Mai, 27. Juni

**Ort:** Altes Schulhaus  
Eschikerstrasse 9, 8312 Winterberg

**Alter:** Kinder von 1 bis 10 Jahre

**Preis:** Fr. 20.– pro Kind für Mitglieder des Familienvereins Lindau  
Fr. 25.– pro Kind für Nichtmitglieder, Abendessen inklusive

### Anmeldung:

Verbindliche Anmeldung\* bis spätestens 11 Uhr des Vortags bei Carolina Schwenkfelder (079 446 35 91) oder Nadja Spring (076 360 82 22) oder Miriam Villegas (079 895 52 02) oder info@familienvereinlindau.ch

\*Im Verhinderungsfall hat die Absage bis 8 Uhr des gleichen Tages zu erfolgen, andernfalls ist der Preis trotzdem zu bezahlen.



## Rückblick Karaokeabend für Frauen

### Ein gelungener Karaokeabend voller Stimmung und Gemeinschaft

Der kürzlich im Bucksaal stattgefundene Karaokeabend fand in einem kleineren, persönlichen Rahmen statt – rund 20 Teilnehmerinnen sorgten für eine besonders familiäre und ungezwungene Atmosphäre. Der Abend bot allen einen gelungenen Mix aus Musik, Freude und guter Laune. In entspannter Stimmung wurde gemeinsam gesungen, gelacht und auch getanzt – ganz unabhängig davon, ob mit viel Bühnenerfahrung oder einfach aus Spass an der Musik.



Spass und Gesang am Karaokeabend für Frauen

Ein besonderes Kompliment gilt den vielen talentierten Sängerinnen, die mit ihren grossartigen Stimmen und beeindruckenden Auftritten für echte Gänsehautmomente sorgten und den Abend musikalisch bereicherten.

Besonders schön war die Vielfalt der Beiträge: Von bekannten Klassikern bis hin zu aktuellen Hits war alles dabei. Der Abend zeigte einmal mehr, wie verbindend Musik sein kann und wie schnell aus einzelnen Stimmen ein gemeinsames Erlebnis entsteht.

### Einige Rückmeldungen unserer Besucherinnen zeigen die tolle Stimmung des Abends:

«Es war ein sehr schöner Abend – die Atmosphäre war fantastisch. Alle haben gesungen und mitgesungen, die Stimmung war top. Trotz weniger Leute hatten wir sehr viel Spass.»

«Der Karaoke-Abend war sehr gelungen. Die Atmosphäre war grossartig und alles war sehr gut organisiert. Es gab eine gute Auswahl an Getränken, und die Bar war grosszügig gestaltet. Obwohl nicht so viele Leute da waren, entstand eine tolle Stimmung.»

«Es war spektakulär – die Organisation sehr professionell. Vielleicht könnten sich beim nächsten Mal noch mehr Personen beteiligen und sich schneller integrieren. Insgesamt hat es uns aber sehr gefallen – wir freuen uns schon auf den nächsten Karaokeabend!»

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Frauen, die mitgemacht und den Abend so besonders gemacht haben. Die positiven Rückmeldungen zeigen: Eine Wiederholung ist auf jeden Fall erwünscht.

Mirjam Villegas



### Sabrina Kirchofer empfiehlt: Geschichten über tierische Freunde für Kinder ab 5 Jahren!

Alles beginnt an einem ruhigen Tag auf dem Bauernhof. Huhn Timme entdeckt einen Katzenumhang auf dem Heuboden, neugierig wirft er ihn sich über und plötzlich ist alles anders: Er sieht schärfer, hört besser und kann riesige Sprünge machen. Und er spürt ganz neue Kräfte in sich. Aus dem scheuen Timme ist ein selbstbewusstes Huhn geworden, Timme ist ab jetzt das Katzenhuhn!

Mit Umhang, Mut und jeder Menge guter Freunde springt das Katzenhuhn von einem Abenteuer ins nächste. Und eines ist am Ende sicher: In jedem noch so kleinen Huhn steckt etwas Besonderes, man muss sich nur trauen, loszuspringen.

Acht hühnerstarke Vorlesegeschichten, humorvoll und warmherzig erzählt, mit vielen fröhlichen Bildern.

Bibliothek Lindau



*Gemeinsame Eiersuche im Wald*

### **Sonntag, 5. April**

10.15 Uhr, Kirche Bassersdorf  
Oster-Gottesdienst mit Abendmahl  
Im Anschluss Chilekafi  
Pfarrer Matthias Dübendorfer

### **Sonntag, 5. April**

10.15 Uhr, Kirche Brütten  
Oster-Gottesdienst mit Abendmahl  
Im Anschluss Chilekafi  
Pfarrer Clemens Bieler

### **Sonntag, 12. April**

10.15 Uhr, Kirche Bassersdorf  
Im Anschluss Chilekafi  
Pfarrer Clemens Bieler

### **Donnerstag, 16. April**

19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Bassersdorf  
Bibel-Teilen  
Pfarrer Clemens Bieler

### **Sonntag, 19. April**

9.30 Uhr, Kirche Lindau  
Im Anschluss Chilekafi  
Pfarrer Marc Burger

### **Sonntag, 26. April**

10.15 Uhr, Kirche Brütten  
Im Anschluss Chilekafi  
Pfarrer Marianne Kuhn

### **Sonntag, 3. Mai**

9.30 Uhr, Kirche Lindau  
Im Anschluss Chilekafi  
Pfarrer Philipp Müller

### **Donnerstag, 7. Mai**

19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Bassersdorf  
Bibel-Teilen  
Pfarrer Matthias Dübendorfer

Die reformierte  
Kirchgemeinde berichtet

reformierte  
kirche breite

## **Wiederkehrende Angebote**

### **Chileträff Raindli**

#### **Donnerstag, 2. April und 7. Mai**

ab 10 Uhr  
im Café Raindli Winterberg  
Evelina Els, Sozialdiakonin und Monika Burger, Pfarrerin

#### **Mittwoch, 8., 15. April, 6. Mai**

ab 10 Uhr  
im Restaurant Riet in Tagelswangen

### **Gebetsgruppe**

#### **Dienstag, 7., 14. April, 5. Mai**

9 Uhr, Kirche Lindau

## **Gottesdienste in der Kirchgemeinde Breite**

### **Freitag, 3. April**

9.30 Uhr, Kirche Lindau  
zu Karfreitag, mit Abendmahl  
Pfarrer Philipp Müller

### **Sonntag, 5. April**

10 Uhr, Treffpunkt Kirche Lindau  
Outdoor-Ostern für die ganze Familie  
mit Outdoor-Abendmahl  
Pfarrer Marc Burger und Pfarrer Philipp Müller

## Andere Themen

### Meditationsabend

#### Dienstag, 21. April

19.30 Uhr, Kirche Lindau

Thema: Die andere Seite

Vieles, das wir anpacken, machen wir immer gleich. Ebenso betrachten wir Gott und die Welt von Seiten, wie wir das schon lange eingeübt haben. In einer Ostergeschichte wird Petrus aufgefordert, es einmal anders zu versuchen. Es lohnt sich, seinem Beispiel zu folgen.

Wer zum ersten Mal an einem Meditationsabend teilnimmt, komme bitte eine Viertelstunde früher für eine kurze Einführung. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Pfarrerin Marianne Kuhn

### Literaturgruppe Lindau

#### Montag, 27. April

15 Uhr, Pfarrhaus Lindau

Verena Ruhm



Katholische Kirche St. Martin  
Illnau-Effretikon • Lindau  
Brütten • Weisslingen

## Gottesdienste

### Donnerstag, 2. April

19.30 Uhr Hoher Donnerstag – Pfarreiabendmahl

Gestaltung: Team St. Martin

Musik: Irina Slutsker, Orgel; Stephan Britt, Klarinette  
Bitte bringen Sie einen kleinen Becher oder ein Glas mit anschliessend Agape im Birchsaal

Feuerwache am Pfarreifeuer, die Kapelle steht offen zum Wachen und Beten.

### Karfreitag, 3. April

10 Uhr Karfreitag für Familien

Gestaltung: Caroline Schmausser

Kindgerechter Stationenweg für Familien, in und um die Kirche

### 15 Uhr Karfreitagsliturgie

Gestaltung: Andrea Jost, Team St. Martin

Musik: Martina Zimmerli und Ilaria Del Bon, Cello

Fahrdienst: Manuela Uhlmann

### Ostersonntag, 5. April

5.30 Uhr Auferstehungsgottesdienst

mit Erwachseneneinführung

Gestaltung: Team St. Martin

Musik: Stephan Britt, Klarinette; Irina Slutsker, Orgel  
anschliessend Frühstück mit Eiertütschen im Café Himmelwiit

10.30 Uhr Ostergottesdienst dt./it.

Gestaltung: Maria Terlizzi und Team St. Martin

Musik: Michael Haydn, John Baston

Kirchenchor St. Martin; Ad-hoc-Orchester, Konzert-

meister: Ignazio Atzori; Simona Waldburger, Block-

flöte; Irina Slutsker, Orgel; Leitung: Stefano Lai

Fahrdienst: Nico Buchs

### Ostermontag, 6. April

10.30 Uhr Emmaus

mit Taufe von Yara Costa Ferreira Fernandes

Gestaltung: Marion Grabenweger

Musik: Irina Slutsker, Orgel; Stephan Britt, Klarinette

Fahrdienst: Manuela Uhlmann

### Samstag, 11. April

10.30 Uhr mit Erstkommunionfeier

Gestaltung: Team St. Martin

Musik: Ensemble, Leitung: Stefano Lai

### Sonntag, 12. April

10.30 Uhr Erstkommunionfeier

Gestaltung: Team St. Martin

Musik: Kinderchor Sing-Karussell, Leitung: Julia

Matt; Irina Slutsker, Orgel

Fahrdienst: Christoph Mühlebach

### Donnerstag, 16. April

9.15 Uhr Werktagsgottesdienst von und für Frauen

Gestaltung: Frauen des Frauenvereins

Nach dem Gottesdienst Verkauf von Schoggiherzen  
zugunsten von SOFO Mutter und Kind.

jeweils Donnerstag, 9.15 Uhr

Die nächsten Daten: 9. und 16. April

(Gestaltung: Frauenverein), 23. und 30. April

Besuchen Sie anschliessend unser Café Himmelwiit!

Das Café ist jeden Donnerstagvormittag geöffnet.

### Sonntag, 19. April

10.30 Uhr

mit Taufe von Aurea de Viveiros Macedo

Gestaltung: Felix Hunger

Musik: Annkatrin Bryner, Orgel

Fahrdienst: Regina Zünd

### Sonntag, 26. April

10.30 Uhr

Gestaltung: Marion Grabenweger

Musik: Annkatrin Bryner, Orgel

Fahrdienst: Regina Zünd

### Sonntag, 3. Mai

10.30 Uhr mit Paz Peru

Gestaltung: Friedhelm Krieger, Felix Hunger

Musik: Annkatrin Bryner, Orgel; Diomari Montoya,

Gesang

Fahrdienst: Christoph Mühlebach

### **Gottesdienste in italienischer Sprache**

5. April, 10.30 Uhr, Ostergottesdienst  
jeweils Samstag, 18 Uhr  
Die nächsten Daten:  
11., 18. und 25. April, 2. Mai

## **Anlässe und Aktuelles**

### **Erstkommunion**

**Samstag, 11., und Sonntag, 12. April**

10.30 Uhr

29 Kinder haben sich auf ihre Erstkommunion vorbereitet. Feiern wir als Pfarrei mit ihnen und zeigen wir den Familien, dass sie ein wichtiger Teil unserer Gemeinschaft sind! Wir wünschen allen Familien ein schönes Fest!



### **Handy-Café**

**Sonntag, 12. April**

14 Uhr

Ein Zugticket lösen? Eine App herunterladen? Oder sonst eine Frage zu Handy, Tablet oder PC?

Jugendliche der Oberstufe erklären es Ihnen gerne im Café Himmelwiit in unserem Pfarreizentrum. Dazu gibt es wie immer Tee, Kaffee und Kuchen. Wir freuen uns auf zahlreiche Ratsuchende und laden Sie herzlich ein.

### **Wähenzmittag**

**Donnerstag, 30. April**

11.45 Uhr

Geniessen Sie feine, salzige sowie süsse Wähen oder einen knackigen Salat. Wähe: Fr. 4.–, Salat: Fr. 2.50

### **Muttertagskafi Frauenverein**

**Mittwoch, 6. Mai**

9.30 Uhr

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Muttertagskafi mit den Müttern und Kleinkindern der Chäferburg im Café Himmelwiit.

### **Gschichte-Chischte**

**jeweils dienstags**

16.30 Uhr

Die nächsten Daten: 7. und 14. April

Am 14. April treffen sich die Kindergartenkinder und die Kinder aus der Unterstufe ein letztes Mal in diesem Schuljahr zum Religionsunterricht. Lasst euch überraschen!

### **Kontemplation**

**jeweils dienstags**

18.30 Uhr

Nächstes Datum: 7. und 14. April., 5. Mai

### **Chäferburg**

**jeweils mittwochs**

9.30 bis 11 Uhr

Wir treffen uns mit den Kindern mit Begleitperson zum gemeinsamen Feiern, eine Geschichte hören und Singen.

Nächste Daten: 8. April (Chnöpfliir), 15. April (Chäferburg), 6. Mai (Chnöpflingen und Muttertagscafé)

### **Kontakt:**

Öffnungszeiten Sekretariat

Mo-Fr: 8.30 bis 11.30 Uhr

Während der Ferien vom 20. April bis 1. Mai:

Dienstag und Donnerstag: 8.30 bis 11.30 Uhr

Kontakt: 052 355 11 11

Im Notfall erreichen Sie uns unter:

052 355 12 22

E-Mail: sekretariat@pfarrei-effretikon.ch

Adresse: Birchstrasse 20, 8307 Effretikon

Website: [www.pfarrei-effretikon.ch](http://www.pfarrei-effretikon.ch)

Die Osterzeit und der Frühlingsbeginn verbinden oft die Freude über das Erwachen der Natur mit Hoffnung und Wünschen.

*Team St. Martin*



## **Vorankündigung Lindauer Chilbi 2026**

### **Liebe Lindauerinnen und Lindauer**

Merkt euch schon jetzt ein ganz besonderes Wochenende vor! Die Lindauer Chilbi findet dieses Jahr und auch künftig von Freitag bis Sonntag statt – im 2026 von **Freitag, 21. August bis Sonntag, 23. August.**

Auf dem Chilbiplatz erwartet euch wieder ein gemütliches Festzelt mit Festwirtschaft und abwechslungsreicher Unterhaltung. Zudem sorgen zahlreiche Dorfvereine und Marktstände mit vielfältigen Attraktionen für Gross und Klein für echtes Chilbi-Flair. Auch die beliebte Waldbeiz darf natürlich nicht fehlen und rundet das Angebot perfekt ab.

Alle weiteren Informationen und das detaillierte Programm findet ihr in der August-Ausgabe des «Lindauer».

Wir freuen uns schon heute auf viele schöne Begegnungen und eine fröhliche Chilbi!

*Chilbi Verein Lindau*



theater  
kanton  
zurich

**Der Diener zweier Herren**  
**Donnerstag, 28. Mai, 20.30 Uhr**  
**Valley Square, Kempththal**

Beatrice und Florindo sind einander versprochen. Als Florindo verdächtigt wird, den Bruder seiner Geliebten getötet zu haben, flieht er unter falschem Namen nach Venedig. Beatrice reist ihm als Mann verkleidet nach. Beide mieten sich unerkannt in einer Pension ein. Beatrices Diener Truffaldino, ein Narr, Spassmacher und Teufel zugleich, hat vor allem chronischen Hunger. Als er die Ankunft eines zweiten Reisenden



*Freuen Sie sich auf das diesjährige Spektakel*

beobachtet, nutzt er die doppelte Chance auf Essen und Lohn und wird auch dessen Diener – natürlich heimlich – und gerät dadurch in diverse vertrackte Schwierigkeiten und verstrickt sich in seiner Doppelrolle in immer neue Lügen. Ein komödiantisches Verwirrspiel par excellence – mit Happy End.

**Eintrittspreis:**

Erwachsene: Fr. 35.– / Jugendliche: Fr. 25.–

**Reservieren Sie Ihre Tickets unter:**

052 345 14 92 oder 052 345 10 55  
info@forumlindau.ch

**Club Bm 22-70**



Der Club Bm 22-70 veranstaltet eine Rundfahrt zum Hafenfest in Romanshorn am Sonntag, 26. April. Unsere historischen Abteilwagen mit Seitengang und der Bistrowagen erweisen sich dabei als ideale Reisegelegenheit und erwecken bei Manchen Erinnerungen an bequemes Reisen quer durch Europa vergangener Zeiten.

**Reiseprogramm:**

Der Extrazug fährt ab Schaffhausen mit Zusteige-



*Mit den historischen Wagen nach Romanshorn*

Möglichkeiten in Bülach und Winterthur. Die Reise führt über Wil, durchs Toggenburg nach Pfäffikon SZ und weiter dem Walensee entlang, Richtung Sargans und Bodensee, nach Romanshorn.

**Der Aufenthalt in Romanshorn bietet vielerlei:**

- Eine Dampffahrt mit der historischen Mittelthurgau-Bahn nach Rorschach mit Abfahrt und Ankunft im Locorama (Siehe unter [www.mthb.ch](http://www.mthb.ch) «Uferdampf & Höhenluft»)
- Empfehlenswert ist der Besuch der Locorama-Erlebniswelt, wo unser Zug über Mittag abgestellt wird. (Reduzierter Eintrittspreis für unsere Gäste)
- Fahrt mit dem Shuttle-Zug, bestehend aus aussergewöhnlichen Fahrzeugen ans traditionelle Hafenfest, mit festlicher Bühne und maritimem Flair.

Auf der Rückfahrt über Etzwilen – Winterthur – Bülach – Schaffhausen bringen wir Sie dorthin zurück, wo Ihre Reise begann.

Weitere Einzelheiten zu Programm und Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage unter [www.bm22-70.ch](http://www.bm22-70.ch).

*H. Kühni, Grafstal*

Reservierungen ab sofort auch unter:

[www.forumlindau.ch](http://www.forumlindau.ch)



Bitte beachten Sie, dass wir seit der Einführung von Eventfrog keine Plätze mehr reservieren.

PRAXIS-CORINNE  
ATEMTERAPIE & MASSAGE

Atem & Bewegung  
in Gruppen oder Einzelsetting

Bewusst atmen, wahrnehmen, entspannen  
- innere Ruhe und Leichtigkeit entdecken -

078 214 00 62 [www.praxis-corinne.ch](http://www.praxis-corinne.ch)

## Gemeindewahlen am 8. März – Danke für Ihre Stimme

Alle kandidierenden FDP-Behördenmitglieder sind für die nächste Amtsdauer gewählt worden. Die Freude am Wahlsonntag über die guten bis sehr guten Stimmenresultate war gross. Aus den Reihen der FDP wurden Gemeindepräsident Bernard Hosang, Schulpräsidentin Claudia Steinmann und als Schulpflegemitglieder Miriam Villegas und Fabio Cianciola (neu) gewählt. Für die RPK wurden die bisherigen Peter Hutter als Präsident sowie Werner Hollenstein und Walter Tobler als RPK-Mitglieder bestätigt. Die FDP-Vertretung geht voller Enthusiasmus in die nächsten vier Jahre, an spannenden Aufgaben fehlt es nicht. Vielen Dank für Ihre Stimmen und Ihr Vertrauen.



Die FDP- Behördenvertretung für die kommenden vier Jahre (Miriam Villegas fehlt auf der Foto)

Nach der Wahl ist vor der Wahl, in einem Jahr folgen bereits die Regierungsrats- und Kantonsratswahlen. Es bleibt spannend.

Vorstand FDP Lindau

**Infos fürs Dorf,  
die Klarheit bringen –  
scharf gedruckt von  
der Mattenbach AG.**

**Mattenbach AG**  
Technoramastrasse 19  
8404 Winterthur

## Rückblick: Lottoabend der FDP Lindau am 20. Februar

An einem schönen Februar-Freitagabend versammelten sich rund 20 spielfreudige Lindauer im Café Raindli in Winterberg, bereit, das Wochenende zu begrüssen und einen Preis mit nach Hause zu nehmen. Zu gewinnen gab es lokale Spezialitäten und solides Schweizer Handwerk, darunter: Ein Windlicht aus Hergiswil, bereitgestellt von Steinmann Uhren



Erfolgreicher Lottoabend der FDP Lindau

und Schmuck, Tagelswangen, Schweizer Bienenhonig von [www.pollenhoeschen.ch](http://www.pollenhoeschen.ch), Winterberg, einen Korb mit griechischen Spezialitäten, von Cretoliva, Lindau, Jägerwein, Fleischgewürz und einen Gutschein von P. Brunner, Winterberg/Ottikon und einen Restaurantgutschein vom Vietdura, Tagelswangen.

Nach einem köstlichen Apéro, angeboten von der FDP Lindau, nahmen die Gäste an liebevoll gedeckten Tischen Platz und genossen heisse Wienerli mit Kartoffelsalat, serviert vom Team des Raindli. Gut gestärkt ging es dann los: Jeder erhielt eine Spielkarte. Manuela und Alex aus dem Vorstand leiteten den Abend, Manuela als Glücksfee und Alex moderierte und kontrollierte die gezogenen Nummern, wenn jemand «Lotto» rief. Nach einiger Zeit konzentrierten Spielens und steigender Spannung gingen die Preise zügig raus: Nach einer Reihe, zwei Reihen und schliesslich einer ganzen Karte wurden die Gewinne vergeben. Bei fünf Preisen und etwa 20 Teilnehmern hatte jeder eine 25%-ige Chance, um zu gewinnen, sodass es nie langweilig wurde, da praktisch immer jemand gewann.

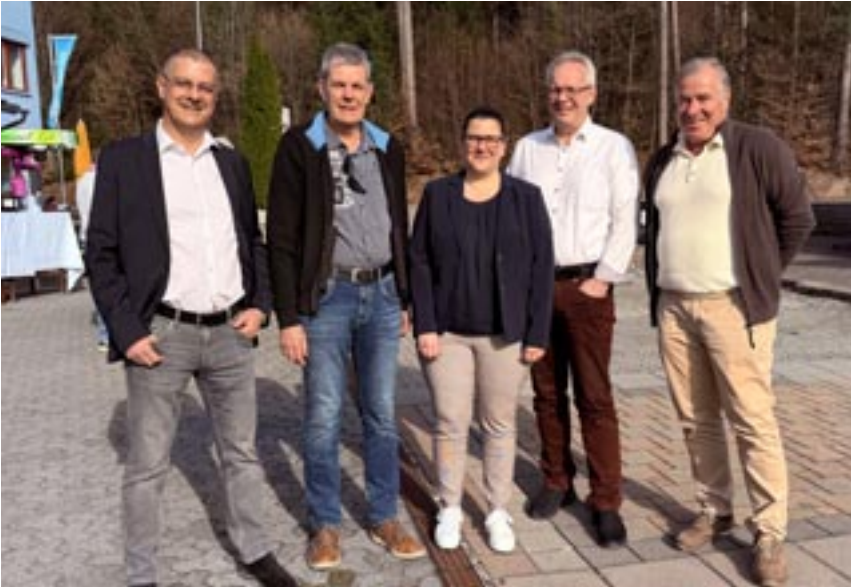
Der Abend klang bei einem Glas Wein oder Wasser und guten Gesprächen aus. Es wurden noch angelegte Diskussionen über Themen wie Dorfgemeinschaft, Solarzellen, die Ende Februar kurz bevorstehenden Wahlen und das beeindruckende Bergpanorama von Winterberg geführt. Schliesslich machten sich die Gäste zufrieden auf den Heimweg, voller Vorfreude auf eine eventuelle nächste Lotto-Veranstaltung im Jahr 2027.

Vorstand FDP Lindau  
Manuela Unger und Alexander Daneschwar



## Rückblick Wahlen 2026 in Lindau

Die eher unspektakulären Gemeindewahlen in Lindau, vom 8. März, brachten, wie zu erwarten, keine Überraschungen. Alle bisherigen Gemeinderäte wurden wiedergewählt. Unsere drei Gemeinderäte werden in der kommenden Legislatur weiterhin für eine bürgerliche Stabilität sorgen. In der Schulpflege können wir weiter auf die Erfahrung von Bruno Vollmer zählen. In der Rechnungsprüfungskommission erreichten Nicole Benz-Wullschleger und Bruno Meier hervorragende Resultate.



Unsere wiedergewählten Vertreter und Vertreterin im Gemeinderat und den Behörden, v.l.n.r.: Gemeinderat Stephan Schori, Bruno Meier (RPK), Nicole Benz (RPK) und die Gemeinderäte Claudio Stutz und Urs Christen

Besonders bemerkenswert war die Wahl in der Sozialbehörde. Nikola Josivljevic erreichte zwar das absolute Mehr, schied aber als überzählig aus.

Allen gewählten Mitgliedern in Gemeinderat, Schulpflege, Sozialbehörde und Rechnungsprüfungskommission gratuliert die SVP Lindau herzlich und wünscht viel Kraft, Standhaftigkeit und Freude in den kommenden 4 Jahren bei der Ausübung dieser verantwortungsvollen Tätigkeit.

So erfreulich die klaren Resultate in den Behörden sind, so bedenklich ist das politische Klima, das diesen Wahlen teilweise vorausging. Wenn Wahlplakate von SVP und EDU mutwillig zerstört oder beschädigt werden, dann ist das kein harmloser Lausbubenstreich und schon gar kein «kreativer Protest». Es ist ein direkter Angriff auf den politischen Wettbewerb. Wer Plakate zerstört, will nicht überzeugen, sondern unterdrücken. Wer Andersdenkende aus dem öffentlichen Raum drängen will, handelt undemokratisch.

*Für die SVP Lindau, Danilo D'Emilio*



Beschädigtes Plakat an der Neuhofstrasse in Lindau



## 10m Luftgewehr- Schiesskurs

### Sommer 2026

Der GSV Lindau führt auch diesen Sommer ein 10m «Jugend und Sport» Luftgewehr-Kurs durch. Das motivierte Leiterteam möchte Dir das Sportschiessen näher bringen.

Sportliches Schiessen ist vor allem eine Frage der Konzentrationsfähigkeit. Bei jeder Schussabgabe wird der Schützin bzw. dem Schützen höchste Konzentration abverlangt. Im Kurs wird in theoretischen und praktischen Übungen das Zusammenspiel von Auge und Hand geübt, um maximale Präzision zu erreichen. Aber auch die Geselligkeit wird nicht zu kurz kommen.



Es sind noch Plätze frei. Wir freuen uns auf Dich!

**Kurstage:** Montag, 18.30 bis 20 Uhr

**Kursbeginn:** Montag, 4. Mai

**Kursende:** Ende September

**Kursort:** 10m Anlage, Schützenhaus Lindengüetli, Lindau

**Kursziel:** Stufengerechte Ausbildung

**Kosten:** Fr. 50.–

Teilnahmeberechtigt sind alle Schülerinnen und Schüler ab 8 Jahren.

Hast Du Fragen? Zögere nicht, mich anzurufen.

### Anmeldung bis 19. April an:

Thomas Benz, Eichweid 1, 8312 Winterberg  
079 443 13 59 oder [nachwuchs@gsv-lindau.ch](mailto:nachwuchs@gsv-lindau.ch)



## Armbrust Nachwuchskurs

Auch dieses Jahr findet wieder ein Armbrust Nachwuchskurs statt. Das Schiessen mit dem Sportgerät Armbrust erfordert eine hohe Konzentration, Präzision, Statik, Körperbeherrschung und begeistert dadurch viele Jugendliche. Der Kurs umfasst das Armbrustschiessen auf den Disziplinen 10m stehend (Winter) und 30m kniend (Sommer).

Unsere Ausbildung vermittelt spielerisch komplexe Bewegungsabläufe und fördert neben mentalen auch physische Stärken. Dabei steht die Sicherheit immer an oberster Stelle. Wenn Du zwischen 10 und 20 Jahre alt bist und Interesse hast, am diesjährigen Kurs teilzunehmen, dann schau bei uns im Armbrustschützenhaus an der Hinterrietstrasse in Tagelswangen vorbei. Wir sind jeden Mittwoch 18.30 bis 20 Uhr am Trainieren.



Lust auf diese Herausforderung?

### Kursdaten Sommerkurs:

ab 6. Mai bis 9. September  
jeden Mittwoch von 18.30 bis 20 Uhr  
(ausser Schulferien)

### Wo:

Schützenhaus Hinterrietstrasse  
Tagelswangen (beim Sportplatz)

## Nachruf

**Rudolf «Ruedi» Wegmann**  
**6. Januar 1924 bis 26. Januar 2026**

Kurz nach seinem 102. Geburtstag ist Ruedi verstorben. Am Morgen des 13. Februars wurde er im engen Kreis auf dem Friedhof Lindau im Gemeinschaftsgrab beigesetzt.

Eine Delegation des TVG nahm mit der Fahne Abschied. Die Veteranen waren durch Roland Huber vertreten.

Ruedi war ein vielseitiges und dazu überaus aktives TVG-Mitglied. Dazu spielte er noch aktiv Grossfeld-Handball und beteiligte sich an Wettkämpfen der Skiriege.

Mit der Männerriege spielte er in der Faustballmeisterschaft im Sommer und Winter mit.

In die Veteranengruppe ist er 1966 beigetreten. Ruedi war ein regelmässiger Teilnehmer an unseren Anlässen, wie auch an den kantonalen Tagungen. Aber auch für die Anlässe des TVG interessierte er sich sehr und war ein gern gesehener Gast.



Ruedi Wegmann an seinem 100. Geburtstag

Infolge seiner Demenz musste er ins Alters- und Pflegeheim in Effretikon eintreten. Da fühlte er sich wohl, dies zeigt das Foto von Ruedi beim Spezial-Dessert anlässlich seines 100. Geburtstags.

Ein treues Mitglied hat uns leider verlassen. Wir bitten euch, Ruedi in guter Erinnerung zu behalten und ihm in Stille zu gedenken.

Es weht der Wind ein Blatt vom Baum,  
von vielen Blättern eines.  
Das eine Blatt, man merkt es kaum,  
denn eines ist ja keines.  
Doch dieses Blatt allein  
war Teil von unserem Leben.  
Darum wird dieses eine Blatt allein  
uns immer, immer fehlen.

*Für die TV-Veteranen und die Turnvereine Grafstal,  
Harry Stahl, Grafstal*



**Mir chaufed gärn Ihres Auto**  
 Nöd verchauftä ohni eusi Offertä.  
 Mir freued eus uf Sie.  
 Autos für den Schweizer Markt oder  
 für Export.  
 Seit über 35 Jahren in Baltenswil.

**Auto**  
**2000**

Neue Winterthurerstrasse 5  
 8303 Baltenswil 044/836 99 55  
 automb2000@gmail.com



## Strickhof Bauernhof-Tag

«Erlebe Landwirtschaft»

Freitag 1. Mai, 10:30 bis 16:00 Uhr  
Strickhof, Eschikon 21, 8315 Lindau

### Swiss Skills Vorauswahl

Feuern sie die Kandidatinnen und Kandidaten bei den Aufgaben der Vorauswahl für die SwissSkills Landwirtschaft an und erfahren Sie, was es bedeutet, eine Ausbildung in der Landwirtschaft zu absolvieren.

### Besichtigen

- Führung Obstbau
- Führung ETH Pflanzenbau

### Erleben

- Besuche den Puuremarkt
- Fahre mit dem Traktoren-Taxi
- Kinderprogramme
- Occasion-Maschinenmarkt

### Genossen

- Steak, Wurst, Hamburger, Vegiburger vom Grill
- Pommes Frites
- Raclette
- Kafistube Landfrauen Bezirk Pfäffikon
- Bauernhof-Glace
- Getränke



### Anfahrt

Strickhof Lindau, Betriebsgelände AgroVet-Strickhof. Besucherparkplätze stehen beschränkt zur Verfügung; falls immer möglich, bitten wir darum, auf die Anreise mit dem Auto zu verzichten.



Da die Räumlichkeiten kein fliessendes Wasser aufwiesen, war körperliche Arbeit gefragt, die «Glasfläschli» mussten im Dorfbrunnen gewaschen und von Hand einzeln abgefüllt werden. 1914 erhielt Ulrich Leuenberger das Wasserbezugsrecht von der Firma Maggi. So konnte eine Flaschenwasch- und Flaschenabfüllanlage angeschafft werden. Im Gegenzug war mein Urgrossvater jedoch verpflichtet, der Firma Maggi, 1880m<sup>2</sup> Wiesland im «Elend» und 960m<sup>2</sup> in der Hinterhalde samt den darauf stehenden Bäumen zum Preis von 44 Rappen pro m<sup>2</sup> zu verkaufen. Heute befinden sich im «Elend» die Tennisplätze und die Hinterhalde wurde zum Wohnquartier.

1928 übergab Ulrich den mit viel Liebe aufgebauten Gasthof seiner jüngsten Tochter Hermine und deren Ehemann, Eugen Jenni, geb. 1889. Meinen Grossvater habe ich nie kennengelernt, er verstarb einen Tag nach meiner Geburt. Er war von Beruf Mechaniker und der Sohn des damaligen Bahnhofsvorstandes in Kempththal. Eugen war einer der ersten Automobilbesitzer in Grafstal und sein Lieferwagen Typ «Chevrolet», diente nicht nur dem Limonaden-Transport, sondern auch um hochschwängere Frauen aus der Umgebung ins Kantonsspital Winterthur zu fahren. Da für das Fahren Benzin benötigt wurde, hatte er die Idee, eine öffentliche Tankstelle vor dem Gasthaus zu betreiben.

1936 realisierte mein Grossvater Eugen Jenni einen grösseren Umbau. In einer alten Zeitung ist zu lesen: «Im alten «Frieden» wurde der Boden tiefer gelegt, damit auch die «Grossen» der Gemeinde ohne Gefahr über die Schwelle treten können». Der neue Linoleumboden in der Gaststube war zur damaligen Zeit ein echter Hingucker. Im Gästebuch lese ich, dass 1940 ein Nachtessen Fr. 2.– und ein Liter Wein Fr. 2.40 gekostet hat.



## Interessengemeinschaft Geschichte Lindau

### Gasthaus Frieden, Grafstal

*(Der Bericht aus der Ich-Perspektive basiert auf eigenen, persönlichen Erlebnissen)*

Der schlechte Ruf – zwischen 1812 und 1908 wechselten die Besitzer der Liegenschaft sehr oft – sowie der desolate Zustand der Liegenschaft – karrenweise musste der Dreck abgeführt werden – hielt meinen Urgrossvater, Ulrich Leuenberger, geb. 1872, nicht davon ab, die heruntergekommene Liegenschaft 1908 für Fr. 24'000 zu erwerben. Ein mutiger, unternehmerischer Schritt für die damalige Zeit!

Als Nebenerwerb trugen eine Mosterei und die Limonadenfabrikation bei. Aus Essenz, Zuckersirup und Kohlensäure stellte er Brauselimonaden her. Nicht nur im eigenen Betrieb wurde die süsse Limonade ausgedient, auch an Private und Restaurants im Umkreis von 20 km mit Ross und Wagen ausgeliefert.

1958 verkaufte mein Grossvater den Gasthof an meinen Vater, Eugen Jenni, geb. 1930, von Beruf Landwirt und der jüngste von vier Söhnen. Alle seine Brüder haben studiert, das Nesthäkchen wurde so quasi verpflichtet, den Gasthof zu übernehmen und weiterzuführen. Eugen jun. freute sich auf diese Aufgabe. Alle Zimmer wurden umgehend mit fliessend Kalt- und Warmwasser ausgerüstet, im Keller liess er eine Gemeinschafts-Gefrieranlage einbauen, in der die Dorfbewohner Fächer für ihre Vorräte mieten konnten und das alte Kegelbahngebäude wurde zum Schweinestall für 50 Schweine umgebaut. Die Schweine hat Vater selbst mit eigenem Futter gemästet, vor Ort mit dem Störmetzger geschlachtet und die Schlachtprodukte an den mindestens zweimal jährlich stattfindenden beliebten Hausmetzgeten verwertet.

1979 wieder ein Umbau, der Westtrakt mit Schopf, Waschküche, Mosterei, Werkstatt und Zimmern wurde gänzlich abgerissen und an dessen Stelle entstanden die Doppelkegelbahn, der Speisesaal, Gastküche sowie unsere erste eigene Familienwoh-



Restaurant Frieden in früheren Tagen

nung. Ich erinnere mich, dass ich meine Schulaufgaben bis anhin am Stammtisch erledigen musste, da wir keinen Rückzugsort hatten. Dies war für mich aber kein Problem, ich habe so manches interessante, auch politische Dorfgespräch aufgeschnappt!

1987 übernahm mein Bruder Robert, geb. 1955 den «Frieden». Er konnte den Nebentrakt von Frau Vodopja erwerben und baute diesen zu Hotelzimmern und zwei Studio-Appartements mit integrierter Kochnische um. Ausserdem wurde der Hühnerhof mit Gemüsegarten umgestaltet, die Gartenterrasse modernisiert und ein Biotop und ein Spielplatz für die Kleinen entstand.

Die Familien Leuenberger und Jenni führten den Frieden in vier Generationen, während 100 Jahren,

was nach heutigem Ermessen – in einer Zeit von Fusionen und Konkursen – doch als lange und erfolgreiche Zeit angesehen werden darf.

2007 wurde der «Frieden» verpachtet und schliesslich 2021 an eine Immobilienfirma verkauft. Nun hat der «Frieden» ausgedient! Das Areal wird in Kürze für ein Wohnbauprojekt umgenutzt.

Mein ehemaliges Zuhause, bzw. ein Teil meiner Heimat geht verloren, aber auch eine bewegte Geschichte, es gäbe noch viel Erlebtes zu erzählen.

IG Geschichte Lindau, [www.geschichte-lindau.ch](http://www.geschichte-lindau.ch),  
Renata Passauer



VEREIN  
**WINTERBERGER  
FEST**

## Save the date

**Winterberger Fest,  
Samstag, 4. Juli**

Wir stecken bereits mitten in den Vorbereitungen und freuen uns, Sie auch dieses Jahr wieder am Fest begrüßen zu dürfen.

Freuen Sie sich auf eine gemütliche Festwirtschaft mit regionalen Köstlichkeiten, einem spannenden Angebot sowie einen stimmungsvollen Abend im Schulhaus Bachwis in Winterberg.

Tragen Sie sich den 4. Juli am besten jetzt schon im Kalender ein. Weitere Informationen und Details folgen zu einem späteren Zeitpunkt.

Folgen Sie uns auf Instagram! Neuigkeiten und Infos gibt es laufend bei @winterbergerfest.

Liebe Grüsse, Verein Winterberger Fest



## Abendunterhaltung

Gemeinsam mit dem Gruppenspiel

**Samstag, 11. April, 19.30 Uhr  
Rösslisaal, Illnau**

Tickets unter Buchungsplattform der  
[SJMIE.ch](http://SJMIE.ch)

oder an Abendkasse erhältlich

mit Kuchenbuffet und Tombola

Leitung:  
Sabrina Sewer, Orchester  
Carles Peris, Gruppenspiel



VEREIN  
**WINTERBERGER  
FEST**

@winterbergerfest

**SAVE  
THE DATE**

*Jetzt eintragen!*

SCHULHAUS BACHWIS

**WINTERBERGER FEST  
4. JULI 2026**



## Muttertagskonzert und Teilnahme am Eidgenössischen Musikfest in Biel

### Muttertagskonzert in der Kirche Lindau

Da der Musikverein am Auffahrts-Wochenende im Mai am Eidgenössischen Musikfest in Biel teilnehmen wird, wurde das Jahresprogramm angepasst. In diesem Jahr findet anstelle des Frühlingskonzerts ein kleineres Konzert am Muttertag, dem 10. Mai um 10.30 Uhr, in der Kirche Lindau statt. An diesem Konzert wird der MVK sowohl das einstudierte Aufgabenstück wie auch sein Selbstwahlstück für das Eidgenössische Musikfest erstmals vor Publikum aufführen. Nach dem Konzert offeriert der Musikverein allen Gästen noch einen kleinen Apéro. Wir freuen uns auf Ihren Besuch am Konzert!

### Der MVK reist nach Biel

Vor 35 Jahren (!) nahm der MVK zuletzt an einem Eidgenössischen Musikfest teil. Nach dem erfolgreichen Ergebnis am Kantonalmusikfest vor 2 Jahren hat sich der Musikverein nun dazu entschieden, in diesem Jahr endlich wieder einmal am Eidgenössischen Musikfest in Biel teilzunehmen. Dieses findet am Auffahrts-Wochenende statt. Der Musikverein wird in der 4. Stärkekategorie Harmonie am Wettbewerb antreten.

Unser Wettspiel findet am 16. Mai um 15 Uhr in der Aula der Schule Sahligut in Biel statt. Über Unterstützung im Publikum von mitgereisten Fans würden wir uns natürlich sehr freuen! Der Musikverein nutzt die Reise nach Biel auch für einen Vereinsausflug am Sonntag ins Freiburgerland. Am Sonntagabend wird der Musikverein dann um 18 Uhr auf dem Dorfplatz Lindau von der Bevölkerung und anderen Vereinsdelegationen zuhause empfangen. Wir freuen uns auf viele Gäste.

## Generalversammlung Wechsel im Präsidium

Am 11. März fand die jährliche Generalversammlung des MVK im Bucksaal Tagelswangen statt. Im November 2025 informierte die Präsidentin Sabrina Sewer, dass sie per GV ihr Amt nach 9 Jahren gerne abgeben würde. Da sich der Verein aktuell in einer Vorstands-Umstrukturierung befindet, wurde an der Generalversammlung die aktuelle Vize-Präsidentin Jasmin Sewer zur Präsidentin ad interim gewählt. Sabrina Sewer wurde an der GV für ihre Arbeit und ihren Einsatz für den Verein geehrt. Sie war seit 2017 als Präsidentin im Amt und hat in dieser Zeit den Verein weiterentwickelt und vorangebracht.



*Ein grosses Dankeschön an die abtretende Präsidentin Sabrina Sewer*

Die restlichen Traktanden wurden zügig abgearbeitet und die zu wählenden Vorstandsmitglieder bestätigt. Unser Aktuar Urs Lüdi wurde zudem für 30 Jahre Mitgliedschaft im MVK geehrt.

### Neue Uniform für den MVK

Die aktuelle Uniform des MVKs hat nach knapp 30 Jahren ausgedient. Daher hat der Musikverein Anfang 2025 entschieden, sich eine neue Uniform zu beschaffen. Der Verein hat dafür die Gemeinde Lindau um finanzielle Unterstützung angefragt, welche die Gemeinde positiv beantwortet hat. Der Musikverein Kempptal bedankt sich an dieser Stelle herzlichst bei der Gemeinde für diese finanzielle Unterstützung und die damit verbundene Wertschätzung. Die Neuumformierung wird im Herbst 2027 stattfinden.

### Neuer Fähnrich gesucht

Unser aktueller Fähnrich Kurt Steiner wird sein Amt nach 30 Jahren per GV 2027 abgeben. Der Verein ist aktuell auf der Suche nach einem Nachfolger. Wer sich vorstellen könnte, den MVK an Konzerten, Musikfestern und offiziellen Anlässen zu begleiten und uns mit unserer Fahne zu repräsentieren, darf sich gerne beim Verein melden.

*Für den Musikverein Kempptal, Jasmin Sewer*

Musikverein Kempptal

## Muttertagskonzert

Vorbereitungskonzert  
Eidgenössisches Musikfest

**Sonntag, 10. Mai 2026, 10.30 Uhr**  
Kirche Lindau

Türöffnung 10.00 Uhr

Musikalische Leitung: Stephan Burkhalter

Eintritt frei - Kollekte  
Apéro im Anschluss des Konzerts

www.mv-kempptal.ch

Givaudan saxofonschule SIUS

10. Mai, 10.30 Uhr  
Muttertagskonzert in der  
Kiche Lindau  
\*\*\*\*\*

16. Mai, 15 Uhr  
Wettbewerbsvortrag EMF  
Biel  
In der Aula der Schule  
Sahliguet  
\*\*\*\*\*

17. Mai, 18 Uhr  
Empfang MVK auf dem  
Dorfplatz Lindau



**Podium junger Künstler**  
**Donnerstag, 16. April,**  
**19 Uhr, MZR Schulhaus Bürgli Mitte,**  
**Wallisellen**

An diesem Abend verwandelt sich der Mehrzweckraum des Schulhauses Bürgli Mitte in eine Bühne voller junger Energie und musikalischer Leidenschaft. Beim «Podium junger Künstlerinnen» präsentieren herausragende Nachwuchstalente der Musikschule ein vielseitiges und beeindruckendes Programm – darunter Werke von Bach, Vivaldi, Massenet (Thaïs) sowie weitere Perlen des klassischen und romantischen Repertoires.

Ein inspirierendes Konzert voller grosser Musikmomente, welches man sich nicht entgehen lassen sollte.

**Konzert – Musiklager & Intensivwoche**  
**Kammermusik**  
**Freitag, 24. April, 18.30 Uhr, Reformierte**  
**Kirche Effretikon**

Den stimmungsvollen Abschluss einer intensiven und erfolgreichen Woche bildet das Konzert am 24. April in der reformierten Kirche Effretikon. Während des Musiklagers und der Kammermusikwoche haben die Teilnehmenden mit viel Engagement und Freude ein vielseitiges Programm erarbeitet – von klassischen Werken der Kammermusik bis hin zu aktuellen Film-musik Arrangements –, welche sie an diesem Abend dem Publikum präsentieren. Freuen Sie sich auf abwechslungsreiche Kammermusik, eindrucksvolle Ensemblebeiträge und die spürbare Begeisterung der jungen Musikerinnen und Musiker. Ein Besuch lohnt sich in jedem Fall.

**Instrumente ausprobieren – Ein musikali-**  
**scher Tag für Kinder**  
**Samstag, 9. Mai, 10 Uhr,**  
**Schulhaus Hüenerweid, Dietlikon**

Wie klingt eine Trompete? Wie fühlt sich eine Geige an? Und wie laut ist eigentlich ein Schlagzeug? Beim Anlass «Instrumente ausprobieren» können Kinder die Welt der Musik spielerisch entdecken.

Kinder haben die Möglichkeit, viele verschiedene Instrumente selbst in die Hand zu nehmen und auszuprobieren. Ob Trommel, Klavier, Geige oder Flöte – hier darf ausprobiert, gestaunt und musiziert werden. Musiklehrpersonen helfen dabei und zeigen den Kindern, wie die ersten Töne entstehen.

Der Anlass richtet sich besonders an Kinder, die neugierig sind und herausfinden möchten, welches Instrument ihnen am meisten Spass macht. Eltern und Kinder sind herzlich eingeladen, gemeinsam auf musikalische Entdeckungsreise zu gehen. Ausführliche Informationen zu diesen und weiteren Angeboten finden Sie auf [www.ms-alato.ch](http://www.ms-alato.ch). Schulleitung und Administration stehen gerne beratend zur Verfügung.

**Kontakt:**

E-Mail an [info@ms-alato.ch](mailto:info@ms-alato.ch) oder 052 354 23 30.

**Effretiker Frühlingsmärt**  
**Samstag, 11. April von 9 bis 18 Uhr**

Die ersten Blumen blühen und die Bienen summen: Es ist Zeit für den Effretiker Frühlingsmärt! Stimmen Sie sich am Samstag, 11. April auf die wärmere Jahreszeit ein. Auf dem Effretiker Märtplatz findet von der traditionelle Frühlingsmärt statt.

Riechen Sie bereits den märtyptischen Duft von Zuckerrübe, Magenbrot und gebrannten Mandeln? Der Märt hat allerdings noch weitaus mehr als das zu bieten: Zahlreiche Standbetreibende stellen ihre Schätze zur Schau. Vielleicht ist entlang des breiten Spektrums etwas dabei, mit dem Sie jemandem eine kleine Freude bereiten oder einfach sich selbst etwas Gutes tun können? Tauchen Sie in das bunte Markttreiben ein und lassen Sie sich vom vielfältigen Angebot inspirieren. Die kulinarischen Köstlichkeiten von Nah und Fern stillen den kleinen oder grösseren Hunger oder Durst.

Nachdem letztes Jahr bereits der Frühlings- und Herbstmärt erstmals an einem Samstag durchgeführt wurden, folgt auch diese Ausgabe des Frühlingsmärt an einem Wochenende.





## Wanderung

**Mittwoch, 8. April**

Limmat Uferweg Hardturm – Killwangen

### Beschrieb:

Bei der Hardbrücke nehmen wir den Znüni-Kaffee im Café Bakery. Nach dem Kaffee fahren wir mit dem Tram 8 ab Escher-Wyss-Platz bis zum Hardturm. Jetzt wandern wir der Limmat entlang flussabwärts an der Werdinsel und am Kloster Fahr vorbei bis wir beim Restaurant Limmatbrücke angekommen sind. Wieder gestärkt wandern wir weiter Limmat abwärts bis nach Killwangen. Mit der Bahn geht's zurück nach Effretikon.

### Wanderzeit:

Vormittag ca. 2 1/2 Stunden, nachmittags ca. 1 1/2 Stunden. Wanderung leicht, alles flach.

### Hinfahrt:

Grafstal Engelacher	ab 08.15 Uhr	Bus 657
Winterberg Dorf	ab 08.21 Uhr	Bus 650
Lindau Dorf	ab 08.25 Uhr	
Tagelswangen		
Buckstrasse	ab 08.27 Uhr	
Tagelswangen		
Geren	ab 08.28 Uhr	
Tagelswangen Dorf	ab 08.30 Uhr	
Effretikon	an 08.35 Uhr	
Effretikon	ab 08.44 Uhr	S7 Richtung Hardbrücke Gleis 3
Hardbrücke	an 09.07 Uhr	

### Rückfahrt:

Killwangen	ab 15.54 Uhr	S12 Gleis 5
Dietikon	an 15.59 Uhr	Gleis 4
Dietikon	ab 16.04 Uhr	Gleis 4
Effretikon	an 16.38 Uhr	
Effretikon	ab 16.55 Uhr	Bus 650 Richtung Lindau, Winterberg, Grafstal Kante A

### Ausrüstung:

Wanderschuhe, Stöcke, Regenschutz

### Mittagessen:

4 Tagesmenues zwischen Fr. 22.– und Fr. 26.– (auch ein Vegimenu)

### Kosten:

Kollektiv mit Halbtax Fr. 11.– (inkl. Lindauerbus) Unkostenbeitrag Fr. 5.–

### Anmeldung:

Sonntag, 5. April zwischen 20 und 21 Uhr per Telefon bei Peter Widmer: 052 345 16 52 / 079 790 63 24  
Telefon am Wandertag: 079 790 63 24

## Kurzwanderung

**Dienstag, 21. April**

### Start:

14.05 Uhr Tagelswangen, Oberwis  
Zum Startort kommen die Teilnehmenden separat.

### Beschrieb:

Wir werden zuerst in den 3 Bergen von Tagelswangen-Ost laufen, bevor wir in Rikon zum Café Rubus kommen. Die Heimreise erfolgt individuell.

### Wanderzeit:

Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt und dauert etwa 1 1/4 Stunden.

### Anmeldung:

Ihr müsst euch nicht anmelden. Fragen?  
Erich Untersander gibt Auskunft: 052 343 76 62

## Nordic – Walking – Treff

### Treffpunkt:

Strickhof, beim Vitaparcours

Jeden Mittwoch von 8.30 Uhr bis ca. 9.45 Uhr

Verantwortung und Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

## Auffrischung gefällig?



8307 Effretikon | Telefon 052 343 11 15 | [www.malermorf.ch](http://www.malermorf.ch)

## LIENHART TRANSPORTE AG

- Kehricht- Wertstoffentsorgungen
- Kran- und Greiferarbeiten
- Container-Reinigungen
- Mulden-Service



Tel.: 044 837 16 44  
Dispo.: 044 837 16 55

[admin@lienhart-transporte.ch](mailto:admin@lienhart-transporte.ch)  
[www.lienhart-transporte.ch](http://www.lienhart-transporte.ch)

Birchwilstrasse 44  
8303 Bassersdorf



## Wanderung

**Dienstag, 5. Mai**

Wanderung am Fusse des Üetlibergs entlang

### Beschrieb:

Morgenkaffee, Start im Bistro, Spital Triemli. Danach wandern wir bergwärts, gesamt ca. 150 Höhenmeter, am Fusse des Üetlibergs entlang. Wenn wir das Höcklergebiet erreichen, gehts abwärts zur Allmend Wollishofen in die Nähe der Sihl. Bevor wir unser Restaurant Schützenruh zum Mittagessen erreichen, geht's wieder ca. 20 Minuten aufwärts. Auf dieser Wanderung sind wir vielfach im Wald und haben zeitweise eine gute Sicht auf die Stadt Zürich und allenfalls in die entfernte Bergwelt. Nach dem Mittagessen gehen wir in Richtung Schützenhaus und dann rechts in den Panoramaweg. Wir gehen an Kleintierfarmen, Familiengärten und dem früheren exklusiven Hotel Atlantis (heute five Zürich) vorbei. Alles oberhalb der Stadt Zürich. Im Triemli besteigen wir wieder das Tram 14.

### Wanderzeit:

Einfachere Wanderung, vormittags ca. 2 1/2 Std. und nachmittags eine knappe Stunde. Höhendifferenz ca. 150 m aufwärts und ca. 180 m abwärts; gesamte Wanderstrecke: rund 10 km, auf Natur- und Asphalt-Wegen / Strassen.

### Ausrüstung:

Wanderschuhe, Regenschutz, evtl. Wanderstöcke, Getränk

### Hinreise:

Grafstal Engelacher ab	7.46 Uhr	Bus 657
Winterberg Wältiwis ab	7.52 Uhr	
Winterberg Dorf ab	7.53 Uhr	Bus 650
Lindau Dorf ab	7.57 Uhr	
Tagelswangen Herdlen ab	7.59 Uhr	
Tagelswangen Oberwis ab	8.00 Uhr	
Effretikon Bahnhof an	8.04 Uhr	
Effretikon Bahnhof ab	8.19 Uhr	S8, Gleis 3
Wiedikon Bahnhof an	8.39 Uhr	dann mit dem Tram 14 zur Station Triemli (Ausgangspunkt)

### Rückfahrt:

Station Triemli ab	15.49 Uhr	S8 (mit Tram 14 bis Bahnhof Wiedikon)
Wiedikon Bahnhof ab	15.19 Uhr	S8, Gleis 2
Effretikon Bahnhof an	15.42 Uhr	Gleis 1
Effretikon Bahnhof ab	15.53 Uhr	Bus 650/657 Kante A
Grafstal Engelacher an	16.13 Uhr	

### Mittagessen:

Schweinsvossen mit Gemüse und hausgemachten Kartoffelstock, Fr. 25.50. Achtung: Im Restaurant Schützenruh ist nur Barzahlung oder Twint möglich.

### Kosten:

Kollektiv mit Halbtax ca. Fr 7.–, Unkostenbeitrag Fr. 5.–

### Anmeldung:

Sonntag, 3. Mai, zwischen 20 und 21 Uhr bei Peter Müller, Grafstal unter 052 345 08 39  
Natel für den Wandertag: 079 440 45 68



## Mittagstisch

### Chinderhuus ZicZac, Tagelswangen

Mittwoch, 1. April, 12 Uhr  
Anmeldung bis 12 Uhr des Vortages  
Telefon 052 343 74 26  
oder per Mail  
mittagstisch@chinderhuus-ziczac.ch

\* \* \* \* \*

### Restaurant Riet, Tagelswangen

Donnerstag, 9. April, 11.30 Uhr  
Anmeldung bis zum Vorabend  
Telefon 052 343 50 22

\* \* \* \* \*

### Restaurant Tanne, Grafstal

Donnerstag, 16. April, 11.30 Uhr  
Anmeldung bis zum Vorabend  
Telefon 052 345 11 34

\* \* \* \* \*

### Café Raindli, Winterberg

Donnerstag, 30. April, 11.30 Uhr  
Anmeldung bis zum Vorabend  
Telefon 052 345 01 51

\* \* \* \* \*

### Chinderhuus ZicZac, Tagelswangen

Mittwoch, 6. Mai, 12 Uhr  
Anmeldung bis 12 Uhr des Vortages  
Telefon 052 343 74 26 oder per Mail  
mittagstisch@chinderhuus-ziczac.ch





## Ärztlicher Notfalldienst

Bitte setzen Sie sich zunächst mit Ihrer Hausarztpraxis in Verbindung.  
Sofern Sie dort niemanden erreichen, wählen Sie die

**Notfallnummer 0800 33 66 55** (Gratis)

«Ärztetelefon», kantonsweite Vermittlungsstelle für Notfalldienste der Ärzte, Zahnärzte und Apotheker

**Zahnärzte:** Wochenende und Feiertage 079 358 53 66

**Spitex-Dienste:** 052 354 12 00  
Krankenpflege, Hauspflege, Haushilfe, Krankmobilen: Spitexzentrum  
Kempt, Märtplatz 15/17 (oberhalb ZKB), 8307 Effretikon;  
Telefon- und Schalteröffnungszeiten:  
Montag bis Freitag: 8 bis 11.30 Uhr, 13.30 bis 17 Uhr

**Mütter- und Väterberaterin:** 043 258 47 75  
Patricia Zraggen, kjz Pfäffikon, Pilatusstr. 12, 8330 Pfäffikon

Telefonsprechstunde: Montag bis Freitag, 8.30 bis 12 Uhr 043 258 48 48

**Stillberaterin:**  
La Leche League, Monika Di Benedetto, monika\_dibenedetto@lalecheleague.ch 052 385 14 85

**Wundberatung- Wundbehandlung im Eigenheim**  
Daniela Mitzscherling, mobili-wund-aengel@gmx.ch 079 441 34 38

**Rotkreuz-Fahrdienst:** 044 388 25 00  
Rotkreuz-Fahrdienst Lindau, SRK Kanton Zürich,  
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8 bis 12 Uhr / 14 bis 17 Uhr

**Fahrdienst «lebensphase3»** 079 390 85 87  
Telefonisch erreichbar: Montag bis Freitag, 10 bis 13 Uhr



«Der Lindauer» erscheint jeden ersten Donnerstag im Monat.

Beiträge sind zu senden an:

Redaktionskommission «Der Lindauer», Tagelswangerstr. 2, Lindau, oder lindauer@lindau.ch

Adressänderungen und Abonnemente: gesellschaft@lindau.ch oder Telefon 058 206 44 00

Bearbeitung dieser Ausgabe: Nicole Bosshard, Monika Gilgen, Danielle Hochstrasser, Manuela Staubli

Druck: Mattenbach AG, Technoramastr. 19, 8404 Winterthur

Redaktion: Manuela Staubli, Telefon 052 345 14 92

Inserate: Danielle Hochstrasser, Telefon 052 345 17 21

Inserateschluss, Redaktionsschluss (**Freitag um 18 Uhr**), Erscheinungsdatum für die nächsten drei Ausgaben:

	Inserateschluss	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Mai-Lindauer	Freitag, 24. April	Freitag, 24. April	Donnerstag, 7. Mai
Juni-Lindauer	Freitag, 22. Mai	Freitag, 22. Mai	Donnerstag, 4. Juni
Juli/August-Lindauer	Freitag, 10. Juli	Freitag, 10. Juli	Donnerstag, 23. Juli

# Veranstaltungen

Mittwoch,	8. April	Seniorenwandergruppe Lindau, Limmat Uferweg – Hardturm – Killwangen
Donnerstag,	9. April	Treffpunkt Emdwis, Kaffeestube, 14 bis 17 Uhr, Pavillon, Emdwis, Lindau
Samstag,	11. April	Effretiker Frühlingsmärt, 9 bis 18 Uhr, Märtplatz, Effretikon
Samstag,	11. März	Stadtjugendmusik Illnau-Effretikon, Abendunterhaltung, 19.30 Uhr, Rösslisaal, Illnau
Dienstag,	21. April	Seniorenwandergruppe Lindau, Kurzwanderung, Start: 14.05 Uhr, Tagelswangen Oberwis
Freitag,	1. Mai	Strickhof, Bauernhoftag, 10.30 bis 16 Uhr, Strickhof Lindau
Samstag,	2. Mai	Ralph Ernst AG, Bring- und Holtag, 8 bis 12 Uhr, Hauptsammelstelle, Tagelswangen
Dienstag,	5. Mai	Seniorenwandergruppe Lindau, Wanderung am Fusse des Üetlibergs
Donnerstag,	7. Mai	Treffpunkt Emdwis, Kaffeestube, 14 bis 17 Uhr, Pavillon, Emdwis, Lindau

## Spitex Kempt

**Mitglieder-  
versammlung  
26. Mai, 19 Uhr**

Bucksaal  
Tagelswangen

## Öffnungszeiten Hauptsammelstelle, Grundacherstrasse 21, Tagelswangen

Montag: geschlossen  
Dienstag: 13.30 Uhr bis 19 Uhr  
Mittwoch: 13.30 Uhr bis 17 Uhr  
Donnerstag: 13.30 Uhr bis 17 Uhr  
Freitag: 13.30 Uhr bis 17 Uhr  
Samstag: 8.00 Uhr bis 12 Uhr



Ostersamstag, 4. April  
**Lesecafé mit Büchervorstellung**



Um 10 Uhr werden Buchneuheiten präsentiert.

Seien Sie gespannt auf die Empfehlungen anderer Bibliotheksbesucher und geniessen Sie den persönlichen Austausch bei Kaffee & frischem Zopf.

Bibliothek Lindau,  
Hinterdorfstrasse 2,  
8315 Lindau,  
<https://lindau.biblioweb.ch>



### Unsere Öffnungszeiten:

montags 17.00 bis 19.00 Uhr  
mittwochs 14.00 bis 16.30 Uhr  
donnerstags 15.30 bis 18.00 Uhr  
1. Samstag im Monat 9.30 bis 12.00 Uhr

**Wir haben noch wenige Plätze in unserem Frühlingsferienprogramm frei, schnell anmelden!**

Das Bibliotheksteam freut sich auf Ihren Besuch!

## Abfallkalender April

Informationen zu den einzelnen Sammlungen finden Sie auch auf unserer Homepage [www.lindau.ch](http://www.lindau.ch). Die Termine für die Abfallsammlungen können Sie sich auch via E-Mail oder SMS zustellen lassen. Um diese Reminder-Dienste zu abonnieren, registrieren Sie sich bitte auf unserer Homepage.

Datum:	Sammlung:	Ortsteil:
02.04.2026	Grüngut	ganze Gemeinde
08.04.2026	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
09.04.2026	Grüngut	ganze Gemeinde
10.04.2026*	Papier- und Kartonsammlung	ganze Gemeinde
15.04.2026	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
16.04.2026	Grüngut	ganze Gemeinde
22.04.2026	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
23.04.2026	Grüngut	ganze Gemeinde
29.04.2026	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
30.04.2026	Grüngut	ganze Gemeinde

\*Die Papier- und Kartonsammlung wird von der Firma Ralph Ernst AG in Tagelswangen durchgeführt. Für nicht abgeholtes Sammelgut melden Sie sich bitte bei der Ralph Ernst AG (052 343 77 00). Das Papier ist gebündelt und gut verschnürt am Sammeltag bereitzustellen (Altpapier in Tragtaschen oder Kartonschachteln wird nicht mitgenommen). Karton ist separat gebündelt bereitzustellen (keine Tetrapack, Waschmittelkarton etc.).